



Stadt Lahnstein Rhein-Lahn-Kurier

Heimat- und Bürgerzeitung

Jahrgang 58

FREITAG, 27. November 2020

Nummer 48

Lahnstein Lahnbrücke



**3 Streifen.
2 Partner.
1 Plan:**

Aus Geld Zukunft machen.
Gemeinsam anpacken und
schon ab 25,- Euro in
Fonds sparen.

**Jetzt limitierten adidas
Kult-Sneaker sichern!**

Teilnahmebedingungen
unter www.voba-rl.de



Ausführliche produktspezifische
Informationen und Hinweise zu
Chancen und Risiken der Fonds
sowie die Teilnahmebedingungen
erhalten Sie in unseren Geschäfts-
stellen oder unter www.voba-rl.de

 Volksbank
Rhein-Lahn-Limburg eG

 Union
Investment

Notrufe / Bereitschaftsdienste



■ POLIZEI LAHNSTEIN

Nordallee 3
 Notruf 110
 Telefon 02621/913-0
 Fax 02621/913-100

■ FREIWILLIGE FEUERWEHR

Notruf 112

■ SCHIEDSPERSON

Lothar Fleck, Amselweg 1, 56112 Lahnstein
 Telefon 02621/2993
 stellvertretende Schiedsperson ist
 Frau Jutta Krekel, Am Lichterkopf 60,
 56112 Lahnstein, Niederlahnstein
 Telefon: 02621 6 21 29

■ DEUTSCHES ROTES KREUZ

Rettungsdienst 112
 Ortsverein Lahnstein 02621/9199456

■ TELEFONSELSORGE KOBLENZ

Telefon 0800/1110111
 oder 0800/1110222
 gebührenfrei und rund um die Uhr

■ ST-ELISABETH-KRANKENHAUS LAHNSTEIN

Ostallee 3, Lahnstein 02621/171-0

■ ENTSTÖRDIENT BEI NOTFÄLLEN UND TECHNISCHEN STÖRUNGEN ERDGAS- UND WASSERVERSORGUNG

(Energieversorgung Mittelrhein AG als Betriebsführerin der Vereinigten Wasserwerke Mittelrhein)
 Energienetze Mittelrhein GmbH & Co. KG 0261/2999-55
 ein Unternehmen der evm-Gruppe

■ NOTDIENST DER APOTHEKEN

Telefon-Nr.: 01805/258825

Unter dieser Telefonnummer ist die Telefonansage des aktuellen Apothekennotdienstes geschaltet.

Weitere Auskünfte sind im Internet abrufbar unter www.lak-rlp.de.

Die Lahnsteiner Apotheken versehen ihren Notdienst gemeinsam mit den Apotheken der Region Koblenz im täglichen Wechsel. Jede Apotheke hat an ihrer Tür einen Hinweis auf die nächstliegende notdienstbereite Apotheke.

Eine Notdienstbereitschaft beginnt am ausgewiesenen Tag um 8.30 Uhr und endet am folgenden Tag um 8.30 Uhr, auch an Sonn- und Feiertagen.

■ ÄRZTLICHER NOTDIENST

116 117 (ohne Vorwahl)

Notärztlicher Bereitschaftsdienst

Montag: 18:00 Uhr bis Dienstag 08:00 Uhr
 Dienstag: 18:00 Uhr bis Mittwoch 08:00 Uhr
 Mittwoch: 14:00 Uhr bis Donnerstag 08:00 Uhr
 Donnerstag: 18:00 Uhr bis Freitag 08:00 Uhr
 Freitag: 14:00 Uhr bis Montag 08:00 Uhr
 Feiertage und
 Brückentage: 08:00 Uhr bis 08:00 Uhr des Folgetages

■ ZAHNÄRZTE

Notruf 0180/5040308

Ansage des Notdienstes zu folgenden Zeiten:

Freitag von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Samstag von 8.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr

Mittwoch von 14.00 Uhr bis 18.00 Uhr

an Feiertagen von 8.00 Uhr früh bis zum nachfolgenden Tag 8.00 Uhr

an Feiertagen mit einem Brückentag von Donnerstag 8.00 Uhr bis Samstag 8.00 Uhr

Weitere Informationen zum zahnärztlichen Notfalldienst können Sie unter www.bzk-koblenz.de nachlesen. Eine Inanspruchnahme des zahnärztlichen Notfalldienstes ist wie bisher nach telefonischer Vereinbarung möglich.

■ TRAUERBEGLEITUNG DER KATHOLISCHEN UND EVANGELISCHEN KIRCHENGEMEINDEN IN LAHNSTEIN

Trauer bedeutet auf dem Weg sein, seinen eigenen Weg ohne den Verstorbenen, die Verstorbene gehen.

Wenn Sie nicht allein gehen wollen, bieten wir an Sie ein Wegstück zu begleiten:

Inge Steiger, Supervisorin 02621 627690

Hella Schröder, Gemeindefereferentin 02621 6289813

Yvonne Fischer, Pfarrerin 02621 6285231

■ TECHNISCHES HILFSWERK

Ortsverband Lahnstein

Tel. 02621/929610, Fax 02621/9296118

Ortsbeauftragter 0174/3388123

Ahlerhof 13, 56112 Lahnstein

www.thw-lahnstein.de - mail@thw-lahnstein.de

■ CARITAS-SOZIALSTATION LAHNSTEIN-BRAUBACH

Caritas-Zentrum - Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein

Telefon 02621/9408-0

Essen auf Rädern 02621/940819

■ KINDERSCHUTZDIENST RHEIN-LAHN

Gutenbergstr. 8, 56112 Lahnstein

Telefon 02621-920867 oder -920868

E-Mail kinderschutzdienst-rl@cv-ww-rl.de

Beratung und Hilfe bei sexuellem Missbrauch, Misshandlung und sonstiger Gefährdung von Kindern und Jugendlichen. Persönliche Gespräche nach Vereinbarung. Die telefonischen Sprechzeiten werden für die aktuelle Woche auf dem AB angegeben.

■ NOTRUF UND BERATUNG

für vergewaltigte Frauen und Mädchen e.V.

Neustadt 19 - 56068 Koblenz

Telefon 0261/35000

Fax 0261/3002417

E-Mail mail@frauennotruf-koblenz.de

Internet www.frauennotruf-koblenz.de



LAHNSTEIN LIEFERT



Nachfolgend findet sich eine Übersicht über die Lahnsteiner Gastronomiebetriebe, die aufgrund der Corona-Situation einen Lieferservice (in der Tabelle "L") und / oder Abholservice (in der Tabelle "A") anbieten. Teilweise wird erst ab einem gewissen Mindestbestellwert geliefert (in der Tabelle "M"). Verantwortlich für die Richtigkeit der Angaben ist der jeweilige Betrieb.

Wer auch mit in die Liste aufgenommen werden möchte, sendet bitte seine Kontaktdaten, Öffnungszeiten, seine Speisekarte sowie sein Angebot (Abholung / Lieferung) an presse@lahnstein.de.

Die Übersicht mit Speisekarten ist auch auf der städtischen Homepage einsehbar unter:

<https://www.lahnstein.de/aktuelles/coronavirus/lahnstein-liefert>

Betrieb	Adresse/Kontakt	A	L	M	Öffnungszeiten	Homepage
Arabische Küche						
Restaurant Rosana	Bahnhofstraße 2 02621 6206138	x	x		Mo-So 11:00 - 21:00 Uhr	https://rosana-restaurant-pizzeria.business.site
Asiatische Küche						
Restaurant Chinagarten	Adolfstraße 94 02621 922979	x			Mo-Sa 12:00 - 14:30 Uhr & 17:30 - 21:00 Uhr So 11:30 - 15:30 Uhr & 17:30 - 21:30 Uhr	
Restaurant MayMay	Johannesstraße 14 02621 1876825	x			Mo-So 11:30 - 22:00 Uhr	
Burger						
Royal Chicken & Burger	Bürgermeister- Müller-Straße 3 02621 9199322	x	x		Mo-Sa 11:00 - 21:00 Uhr So 13:00 - 21:00 Uhr	www.royal-chicken-burger-lahnstein.de
Burgerland	Adolfstraße 63 02621 6203106	x	x		Mo-Fr 12:00 - 14:00 Uhr Sa 17:00 - 22:00 Uhr	
Deutsche Küche						
Bistro Apfelbaum	Burgstraße 6 02621 50839	x	x		Mo-Fr 09:00 - 18:00 Uhr	
Restaurant am Hallenbad	Blücherstraße 19 02621 628636	x	x		Di-So 11:30 - 19:30 Uhr	www.restaurant-am-hallenbad.business.site
Griechische Küche						
Restaurant Ariston	Westallee 11 02621 2661	x	x		Mo-Sa 16:30 - 20:00 Uhr So 12:00 - 14:00 Uhr & 17:00 - 20:00 Uhr	www.ariston-lahnstein.de



LAHNSTEIN LIEFERT



Betrieb	Adresse/Kontakt	A	L	M	Öffnungszeiten	Homepage
Restaurant Delphi	Hochstraße 76 02621 50606	x	x	x	Mi-Mo 18:00 - 21:00 Uhr	www.delphi-lahnstein.de
Restaurant Troja	Hof Aspich 02621 187050	x			Mo-So 18:00 - 21:00 Uhr	www.troja-lahnstein.de
Grillrestaurant						
Fatih's Grillrestaurant	Koblenzer Straße 34 02621 6969798 0174 9041600	x	x		Mo-So 11:00 - 21:00 Uhr	
Imbiss						
Imbiss Klein	Brückenstraße 38a 02621 628569	x	x		Mo-Sa 11:00 - 18:00 Uhr	www.imbiss-klein-lahnstein.metro.rest
Italienische Küche						
Pizzeria Al Trullo	Adolfstraße 101 02621 2242	x	x	x	Di-Sa 17:30 - 21:00 Uhr	www.altrullo.de
Ristorante Da Domenico	Im Flürchen 12 02621 6203370	x			Di-Sa 17:00 - 21:00 Uhr	
Restaurant Rheinkrone	Rheinpromenade 1 02621 5540	x	x		Di-So 11:30 -14:30 Uhr & 17:30 - 21:00 Uhr	www.rheinkrone-lahnstein.de
Restaurant Terra Vino	Bürgermeister- Müller-Straße 5 02621 6279300	x	x		Di-Fr 17:30 - 22.30 Uhr Sa - So 12:00 - 14:00 Uhr & 17:30 - 22:30 Uhr	www.ristorante-terravino.de
Kebap- und Pizzahäuser						
Borak Pizza & Kebaphaus	Brückenstraße 2 02621 1610205	x			Mo-So 11:00 - 21:00 Uhr	
Dogan Kebap & Pizzahaus	Schulstraße 23 02621 628795	x	x		Mo-So 11:00 - 21:00 Uhr	www.dogan-imbiss.de
Kroatische Küche						
Restaurant Dalmatiner Stuben	Hochstraße 47 02621 180302	x	x	x	Di-So 11:00 - 21:00 Uhr	www.dalmatiner-stuben.eatbu.com
Türkische Küche						
Restaurant Kapadokya	Hochstraße 49 02621 50255	x	x		Mi-Mo 11:00 - 21:00 Uhr	www.kapadokya-lahnstein.de

Einkaufshilfe für Senioren

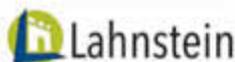


Vermittlung von Hilfe für besonders gefährdete Menschen

und: Anlaufstelle für Helfer

Telefon: 0151 - 51 23 08 39

Mo - Fr: 9 - 17 Uhr



Plaudertelefon



Einfach mal wieder mit jemandem reden!

Hier kann jeder anrufen, der Lust zum Plaudern hat. Es ist kein Seelsorge- oder Beratungstelefon.

Das **Plaudertelefon** ist Montag bis Donnerstag von 10 bis 12 Uhr und von 16 bis 18 Uhr besetzt. Unter der Nummer: **(0151) 43 39 44 49**

Eine Gemeinschaftsaktion von:



Kirche einmal anders

Herzliche Einladung zur
Adventskirche

Sonntag jeweils um 17.00 Uhr :

29. November

06. Dezember

13. Dezember

20. Dezember

vor der Johanniskirche



Öffentliche Bekanntmachungen

■ Sitzung des Stadtrates

Gremium Stadtrat
Datum Montag, den 30.11.2020
Uhrzeit 16:00 Uhr
Ort Großer Saal - Stadthalle

Tagesordnung

1. Vorschlag einer Schiedsperson an das Amtsgericht Lahnstein
2. Verfahren zur Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 23 - Hafengebiet Oberlahnstein, hier: Beschluss einer Satzung über die Veränderungssperre
3. Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens gemäß § 36 Abs. 1 Satz 2 BauGB, Schaffung von Stellplätzen im Zuge der Zielunterbringung BAAINBw
4. Innerstädtische Erschließungsstraße; hier: Vergabe der Ingenieurleistungen
5. Kleinere Tiefbauarbeiten im öffentlichen Straßen- und Kanalbereich, Haushaltsjahre 2021 bis 2023; hier: Auftragsvergabe
6. Beschaffung einer Kehrmaschine 5 m³ für den Baubetriebshof; hier: Auftragsvergabe
7. Forstwirtschaftspläne 2021
8. Wirtschaftspläne 2021
 - 8.1 Wirtschaftsplan 2021 der Einrichtung Bäderbetriebe
 - 8.2 Wirtschaftsplan 2021 der Einrichtung Abwasserbeseitigung
 - 8.3 Wirtschaftsplan 2021 der Einrichtung Baubetriebshof
 - 8.4 Wirtschaftsplan 2021 der Einrichtung Bestattungswesen
9. Haushaltsplan und Haushaltssatzung 2021
10. Mitteilungen, Anfragen und Auskünfte

An den öffentlichen Teil der Sitzung schließt sich eine nicht öffentliche Sitzung an, in der über eine Vertragsangelegenheit informiert wird.

Lahnstein, 19.11.2020
Stadtverwaltung Lahnstein

I. V. Adalbert Dornbusch
Bürgermeister

Bestellformular für Brennholz

Stadtverwaltung Lahnstein
Fachgebiet 2.4.
Kirchstr. 1
56112 Lahnstein

Verbindliche Bestellung von Brennholz 2021

Art	Menge/rm
<i>Sortiment 1a (15,00 Euro/rm)</i> Schlagabraum u. Restholz zum selbst aufarbeiten im Schlag Laubholz	
<i>Sortiment 1b Fichte (7,50 Euro/rm)</i> Schlagabraum u. Restholz zum selbst aufarbeiten im Schlag	
<i>Sortiment 2a (35,00 Euro/rm)</i> Brennholz lang am Weg Buche, Eiche und andere Laubharthölzer	
<i>Sortiment 2 b Fichte (17,50 Euro/rm)</i> Brennholz lang am Weg	

Anmeldung zum Motorsägenkurs /Sachkundenachweis Ja Nein

Name, Vorname:	
Straße:	
PLZ, Wohnort:	
Tel./Fax:	

Mit der Unterschrift wird die Vereinbarung über den Kauf sowie die allgemeinen Bedingungen zum Kauf von liegendem Holz für die nicht gewerbliche Selbstaufarbeitung verbindlich anerkannt.

(Unterschrift)

E-Mail. a.luetzel@lahnstein.de

■ Brennholz 2021 - Regelungen

Für die kommende Saison gelten folgende Regelungen bei Brennholz:

- Die Brennholzpreise für 2021 wurden in den städtischen Gremien festgelegt. Die Preise bleiben gegenüber 2020 stabil.
 - Sortiment 1a: Laubholz 15,00 €/rm
 - Sortiment 1b: Fichte 7,50 €/rm
 - Sortiment 2a: Buche, Eiche und andere Laubharthölzer . 35,00 €/rm
 - Sortiment 2b: Fichte 17,50 €/rm
- Häuslicher Privatbedarf genießt Vorrang bei der Mengenerstellung.
- Schlagabraum und Resthölzer (Sortiment 1) können nach erfolgreicher örtlicher Einweisung aufgearbeitet werden. Ein Anspruch auf vollständige Zuteilung vorbestellter Mengen besteht hierfür nicht. Für das Brennholz lang am Weg (Sortiment 2) erfolgt eine Begrenzung auf haushaltsübliche Jahresbedarfsmengen.
- Der Aufarbeitungszeitraum wird beginnend mit der Zuteilung im Forstrevier auf den 30. April 2021 befristet. Die Ortstermine zur Einweisung werden telefonisch bekannt gegeben.
- Vorbestellungen und Vormerkungen werden ausschließlich in schriftlicher Form an die Stadtverwaltung Lahnstein oder an die Revierförsterin - mit dem abgedrucktem Formular (siehe Seite 7) - entgegen genommen. Letzter Termin hierfür ist der 30. Dezember 2020.
- Der Käufer ist zum Tragen einer vollständigen persönlichen Schutzausrüstung, bestehend aus Helm mit Gesichts- und Gehörschutz, Schnitthutzhose sowie Schuhen mit Stahlkappe und Schnitthutzeinlage, verpflichtet.
- Der Holzkäufer verpflichtet sich zur Beachtung der Unfallverhütungsvorschriften sowie den Anweisungen des Forstbetriebes (z.B. Einhaltung der markierten Rückegassen).
- Mit der Holzbestellung wird bestätigt, dass nur sachkundige Personen mit der Motorsäge beschäftigt werden. Gleichzeitig wird der Forstbetrieb von jeglicher Haftung freigestellt.
- Die Allgemeinen Bedingungen zum Kauf von liegendem Holz für die nicht gewerbliche Selbstaufarbeitung werden anerkannt. Die Vorlage eines einschlägigen Sachkundenachweises ist erforderlich.
- Der Sachkundenachweis kann in eintägigen Lehrgängen gegen eine Teilnahmegebühr erworben werden. Der genaue Termin für die Lehrgänge steht zur Zeit noch nicht fest. Er wird von der Revierförsterin, Frau Weyer, telefonisch bekannt gegeben.

IMPRESSUM

Die Wochenzeitung „Rhein-Lahn-Kurier“ mit den öffentlichen Bekanntmachungen der Stadt Lahnstein sowie den Zweckverbänden nach § 27 der Gemeindeordnung für Rhld.-Pfalz (GemO) vom 31. Jan. 1994 - GVBl. S. 153 ff. - und den Bestimmungen der Hauptsatzungen in den jeweils geltenden Fassungen, erscheint wöchentl. freitags.

Verantwortlich für den amtl. Teil: Stadt Lahnstein, der Oberbürgermeister.
Verantwortlich für den nicht amtl. Teil: Ralf Wirz, unter Anschrift des Verlages.

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**
56195 Höhr-Grenzhausen, Postfach 1451 (PLZ 56203 Rheinstraße 41)
Telefon: 0 26 24 / 911-0, Fax: 0 26 24 / 911-195, www.wittich.de

Anzeigen: anzeigen@wittich-hoehr.de
Redaktion: presse@lahnstein.de

Verantwortlich für den Anzeigenteil: Annette Steil, unter Anschrift des Verlages, Innerhalb des Stadtbereichs Lahnstein wird die Heimat- und Bürgerzeitung jedem erreichbaren Haushalt zugestellt. Bei Einzelversand durch den Verlag 0,70 Euro zzgl. Versandkosten. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und Zeichnungen übernimmt der Verlag keine Haftung. Artikel müssen mit Namen und Anschrift des Verfassers gekennzeichnet sein und sollten grundsätzlich über die Stadtverwaltung eingereicht werden. Gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Schadensersatzansprüche sind ausgeschlossen. Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag erstellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Zt. gültigen Anzeigenpreislisten. Bei Nichtbelieferung ohne Verschulden des Verlages oder infolge höherer Gewalt, Unruhen, Störung des Arbeitsfriedens, bestehen keine Ansprüche gegen den Verlag.



Nachrichten der Verwaltung

Seid nett zueinander



Liebe Leser/innen,

seid nett zueinander. Bereits 1948 hat Axel Springer seinen gleichnamigen Aufruf genutzt, um sich mit den Umgangsformen der Hamburger auseinander zu setzen. Und das auch völlig zu Recht.

Gerade in einer Zeit, wo vermeintlich nur der Stärkere sein Recht durchsetzt und das Wort Dankeschön schon fast aus unserem Sprachgebrauch verschwunden ist, sollte man sich nicht nur am Weltnettigkeitstag darauf besinnen, dass man sich gegenseitig respektieren und einfach nett zueinander sein sollte.

Das gilt nicht nur in der Familie oder unter Freunden, sondern auch im Straßenverkehr, wo es oft an Rücksichtnahme mangelt. Ganz abgesehen von den teilweise hasserfüllten Kommentaren im Internet. Selbst gut gemeinte Ratschläge, nicht entgegen der Einbahnstraße mit dem Fahrrad zu fahren, werden mit Drohgebärden beantwortet. Hass und Hetze statt Höflichkeit, Dankbarkeit und Hilfsbereitschaft.

Aktionen zum Thema „Seid nett zueinander“ oder der am 13. November 1998 in Tokio bei der „Konferenz der Nettigkeit“ ins Leben gerufene „Weltnettigkeitstag“ zeigen, dass es auch anders gehen kann. Dieser Welt-Aktionstag will nicht nur zu einem freundlichen Umgang miteinander beitragen, sondern er soll insgesamt auch zu einer freundlicheren Welt führen.

Derartige Aktionen machen einmal mehr deutlich, dass Nettigkeit und Freundlichkeit ein grundlegender Bestandteil des menschlichen Zusammenlebens sind, der sogar die Grenzen zwischen Rasse, Religion, Politik, Geschlecht und Postleitzahl überbrückt.

Versuchen wir es doch alle einmal mit einem netten und freundlichen Wort. Roger Federer ist nicht nur ein begnadeter Tennisspieler, er ist auch ein sehr lebenskluger und lebensbejahender Mensch. Von ihm stammt der Spruch „Es ist nett, wichtig zu sein. Aber es ist wichtiger, nett zu sein.“

In einer zunehmend hasserfüllten Welt sollten wir alle ein Zeichen für mehr Nettigkeit setzen und unsere Mitmenschen mit Respekt behandeln.

Dazu bedarf es nicht sehr viel. Manchmal reicht schon ein anerkennendes Wort, ein Dankeschön oder einfach nur ein freundliches „Guten Morgen, wie geht es Ihnen?“

Und Sie werden sehen, Freundlichkeit, Güte, Respekt oder auch Liebenswürdigkeit können anstecken wie eine Virus-Erkrankung. Nur dass es sich diesmal um eine sogar erwünschte und angenehme Infektion handelt.

Also - seien wir einfach nur nett zueinander!

■ Hans Hamm und sein Beitrag zur Stadtgeschichte Lahnstein hat Geschichte, Folge 623



Am 02. November 2020 verstarb Heimatforscher Hans Hamm im Alter von 94 Jahren. Seit Jahrzehnten war er leidenschaftlicher Sammler von Postkarten aus Lahnstein und Umgebung.

An diesem Hobby ließ er die Lahnsteiner teilhaben, stellte er diese doch dem Stadtarchiv für Ausstellungen, Bildbände, Kalender und Presseberichte zur Verfügung.

Geboren wurde Hamm in Oberlahnstein als Sohn des städtischen Friedhofswärters Lorenz Hamm. Seine Kindheit verbrachte er daher beim Friedhof an der Sebastianusstraße, wo im ehemaligen Friedhofswärterhaus heute seine Verwandten leben.

Nach der Volksschule machte er von 1941 bis 1943 eine Ausbildung zum Eisenschiffbauer bei der Nassauschen Eisenschmiede der Geschwister Helbach. Diese betrieben die Helling Niederlahnstein. Im September 1943 musste Hans Hamm zum Reichsarbeitsdienst, wo er bis Dezember 1943 eingesetzt wurde. Im Mai 1944 wurde er zur Marine eingezogen.

Am 31. Juli 1945 kehrte er aus der Kriegsgefangenschaft in Dänemark heim. Bereits sechs Wochen später fing er bei der Deutschen Reichsbahn an, zunächst bei der Bahnmeisterei als Schlosser und

Schweißer. Hier half er bei der Wiedererrichtung der kriegszerstörten Eisenbahnbrücke, die Ende Januar 1946 gehoben werden konnte.

In der Werkstatt des Bahnbetriebswerks absolvierte er eine zweijährige Ausbildung als Heizer und wurde im Fahrdienst eingesetzt. Nach der Lokführerprüfung 1950 war er bis zur Pensionierung als Lokführer tätig.



Hans Hamm als Schützenbruder
(Foto: privat)

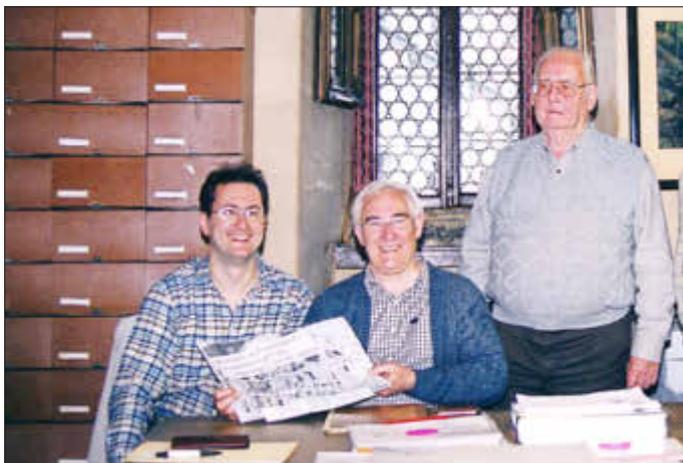
Seit 1983 widmete sich Hans Hamm, der über fünfzig Jahre mit seiner 2011 verstorbenen Frau Margot verheiratet war, wieder ganz seinen Hobbys: der Heimatgeschichte und dem Schießen. Schon mit 16 Jahren wurde er Mitglied in der Oberlahnsteiner Schützengesellschaft, der er rekordverdächtige 78 Jahre angehörte. Für seine Treue wurde er mit der Ehrennadel des Deutschen und Rheinischen Schützenbundes ausgezeichnet. 1967 war er Schützenkönig.

Hamm war auch langjähriges Vorstandsmitglied des 1984 Lahnsteiner Altertumsvereins. Mit Dr. Fritz Nohr organisierte er in den Achtziger Jahren stadtgeschichtliche Ausstellungen, die vor allem in den Kurthermen zu sehen waren.

In den 1990er Jahren veröffentlichte er zusammen mit seinem Freund Joe Juhnke wöchentlich über mehrere Jahre im Rhein-Lahn-Kurier Interessantes zur Stadtgeschichte, beispielsweise über Lahnsteiner Gaststätten, Gewerbe und Handel. Zu jeder Folge konnte er die passenden Ansichtskarten beisteuern.

Zudem half er Stadtarchivar Bernd Geil die letzten 18 Jahre bei der Erstellung von Ausstellungen zur Stadtgeschichte, wie etwa den Kriegs- und Eisenbahnausstellungen. Dabei konnte er auch mit entsprechenden Relikten dienen, wie Munitionsüberbleibseln aus dem Zweiten Weltkrieg, die er beim Ausschachten für sein Wohnhaus im Oberheckerweg aufgespürt hatte, oder Notgeld aus der Inflationszeit nach dem Ersten und Zweiten Weltkrieg.

Mit Hans Hamm ist ein Kenner seiner Heimat gestorben, der jede hier stattgefundene Veränderung seit zirka dem Jahr 1880 mit seinen Lithographien und Karten belegen konnte.



Hans Hamm (rechts) bei der Ausstellungsvorbereitung im Stadtarchiv mit Bernd Geil (links) und Willi Eisenbarth Foto: (Foto: Stadtarchiv Lahnstein)

„Es fällt uns nicht leicht, nunmehr für immer Abschied nehmen zu müssen, aber in unserer Erinnerung lebt Hans Hamm weiter“, so Oberbürgermeister Peter Labonte, der die Nachricht des Todes von Hans Hamm mit Betroffenheit vernommen hat und der Familie sowie allen Angehörigen im Namen der Stadt Lahnstein, aber auch persönlich, sein Beileid ausgesprochen hat. „Ich hoffe, dass die dankbare Erinnerung der Familie in ihrer Trauer hilft, die Zeit des Begreifens und Loslassens durchzustehen. Mögen viele mitfühlende Menschen sie dabei mit Trost begleiten. Auch ich fühle mit der Familie und wünsche ihr viel Kraft in dieser schweren Zeit“, drückt Labonte seine Verbundenheit aus.

■ Baumaßnahmen der DB Netz AG Anfang Dezember

Die DB Netz AG führt in der Nacht von Sonntag, 06. Dezember 2020, auf Montag, 07. Dezember 2020, im Bereich Bahnhof Niederlahnstein Gleisbaumaßnahmen durch, die aus betrieblichen Gründen in der Nachtzeit stattfinden müssen. Dadurch kann es zu Lärmbelästigungen durch Schienenschleifen an den Weichen kommen. Die Deutsche Bahn bittet die betroffenen Anwohner um Verständnis und ergänzt, dass die beauftragten Unternehmen bemüht sind, die Lärmbelästigung so gering wie möglich zu halten.

Nichtamtlicher Teil

Stadtinfos

■ Altersjubiläen

vom 01.12.2020 - 07.12.2020

01.12.2020	Frau Anna Christine Nobel	85 Jahre
01.12.2020	Herr Horst Hermann De Haas	80 Jahre
04.12.2020	Frau Christa Maria Theresia Reuter	80 Jahre
07.12.2020	Frau Gudrun-Hermenegild Alter	80 Jahre

■ St. Elisabeth Krankenhaus

Krankenhaus gedenkt Namenspatronin



„Den Tag der Heiligen Elisabeth nehmen wir jedes Jahr zum Anlass, im Haus unserer Namenspatronin zu gedenken und ein wenig zu feiern“, erläutert Geschäftsführer Olaf Henrich.

„Unter anderem haben wir bis im letzten Jahr eine große Messe gefeiert und sind mit den Mitarbeitern in der Cafeteria zusammen gekommen, um gemeinsam zu frühstücken.“



Pflegerin Susanne Kuczowski (links) übergibt im Namen des Direktoriums eine kleine Aufmerksamkeit an die Belegschaft (Foto: Krankenhaus)

Im Gespräch erläutert Henrich weiter, dass das Direktorium üblicherweise jeden Patienten persönlich besuche, eine kleine Aufmerksamkeit überreiche und über die Geschichte des Hauses und das Wohlbefinden des Patienten ins Gespräch käme.

Für die Patienten sei das eine schöne Abwechslung im Klinikalltag.

In diesem Jahr war all dies coronabedingt nicht möglich.

Der Gottesdienst konnte nicht in gewohnter Form stattfinden, ein Zusammenkommen war nicht möglich und ein Rundgang durch's gesamte Haus auch nicht angeraten.

Um trotzdem der Heiligen Elisabeth zu gedenken, haben alle Patienten des Hauses einen Gruß des Direktoriums, eine Postkarte mit der Geschichte der Namenspatronin und einen Kühlschrankmagnet mit den ihr zugesprochenen Worten „Lasst uns die Menschen froh machen“ erhalten.

Die Mitarbeitenden wurden in den Frühstückspausen mit einem Coffee-to-go-Becher überrascht.

„Fürs nächste Jahr hoffen wir aber, dass wir wieder in gewohnter Weise miteinander den Tag unsere Namenspatronin feiern können“, meint Henrich abschließend.

■ Eine-Welt-Laden Lahnstein

Fairer Adventskalender und Nikolaus



Auch im Eine-Welt-Laden hat der Advent bzw. die Vorweihnachtszeit Einzug gehalten. Rechtzeitig vor Weihnachten sind noch schöne Weihnachtsartikel eingetroffen.

Sehr beliebt seit Jahren ist der Adventskalender, er ist der Klassiker zur Adventszeit, denn er versüßt den Kindern die Wartezeit auf Heilig

Abend.

Die leckere Bio-Schokolade, die sich hinter jedem Türchen verbirgt, ist ein schönes Beispiel für Fairen Handel in aller Welt. Sie enthält nicht nur fair gehandelten Zucker aus Paraguay und Kakao aus San Thomé, sondern auch faire Milch aus dem Alpenvorland. Ebenso begehrt sind die Nikoläuse.

Im Eine-Welt-Laden gibt es nur die echten Schoko-Nikoläuse (anstelle der Schoko-Weihnachtsmänner in Fantasiekostümen). Diese stellen den echten (fairen) Nikolaus dar, nämlich den heiligen Bischof von Myra, der für Werte wie Gerechtigkeit und Solidarität steht und dem Fest am 6. Dezember seinen Namen gab. Natürlich gibt es noch weitere Weihnachtsartikel. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe.

Der Eine-Welt-Laden in der Frühlingsstraße hat **geöffnet mittwochs und samstags von 9.30-12 Uhr, montags bis freitags von 15-18 Uhr.**

Lahnstein hat Geschichte

■ Folge 624: Zum 60. Todestag des Fabrikanten Ernst Max Schwarz



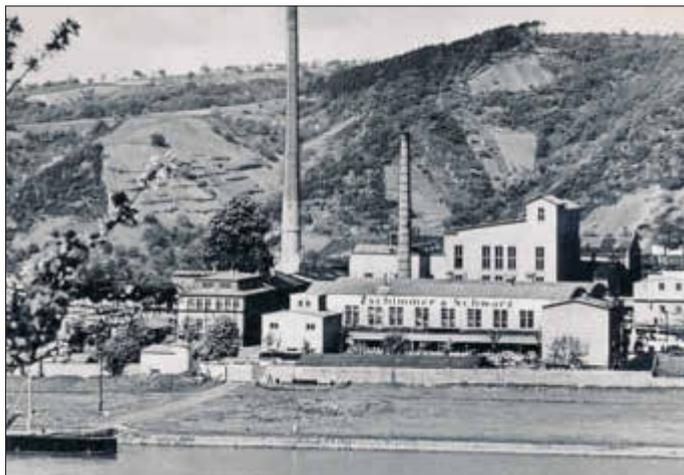
in Elbing / Westpreußen geboren.

Aufgewachsen in Königsberg / Ostpreußen, absolvierte er eine Lehre als Drogist. Anschließend war er für einige Jahre als Reisender für bedeutende Drogen-, Chemikalien-, Farben- und Gerbstoffhandelshäuser in Dresden und Chemnitz tätig.

1894 gründete er mit Otto Zschimmer (1863-1933) in Chemnitz die offene Handelsgesellschaft Zschimmer & Schwarz für den Verkauf von Drogen, Farben und Chemikalien. 1909 begann die erste eigene Produktion auf einem Fabrikgelände im thüringischen Greiz-Dörlau. Durch die Ergänzung chemischer Fabriken wuchs die Beschäftigtenzahl bis zum Ausbruch des Zweiten Weltkrieges auf zirka 1.200 Personen. Max Schwarz war nicht nur Fabrikant, sondern auch Kirchenpatronatsherr in Drebach im Erzgebirge und bis 1933 Handelsgerichtsrat in Chemnitz.

Zum Ende des Zweiten Weltkrieges wurden das Stammhaus und die Hauptverwaltung in Chemnitz zerstört. Schwarz floh nach der Enteignung 1946 nach Oberlahnstein. Hier half er beim Wiederauf- und -ausbau des 1939 von ihm erworbenen Betriebes, der ehemaligen Flesch-Werke. Die Zahl der Arbeitsplätze stieg von etwa 40 (1946) auf rund 400 Arbeitsplätze (1958). Oberlahnstein wurde Standort der Unternehmenszentrale.

Max Schwarz engagierte sich auch außerhalb seines Betriebs. So half er der Stadt Oberlahnstein finanziell bei der Instandsetzung von Wenzelkapelle und Evangelischer Kirche. Für letztere stiftete er neue Glocken, da die alten im Krieg eingeschmolzen worden waren.



Ansicht des Unternehmens in Lahnstein in den 1940er Jahren.

Schwarz war Ehrenmitglied in der Textilhilfsmittel- und Papierindustrie. Durch die Würdigung und Anerkennung seiner Verdienste bekam er bereits 1952 das Bundesverdienstkreuz 1. Klasse und durch den Stadtrat von Oberlahnstein am 25. September 1959 das Ehrenbürgerrecht verliehen. Als Dank stiftete er der Stadt Oberlahnstein eine Amtskette, die heute noch vom Oberbürgermeister bei feierlichen Anlässen (mit geändertem Wappen) getragen wird. Max Schwarz starb am 30. November 1960 in Oberlahnstein. Zur Erinnerung wurde 1966 die „Alte Braubacher Straße“ nach ihm in „Max-Schwarz-Straße“ umbenannt.



Portrait von Max Schwarz
(Bilder: Sammlung Stadtarchiv Lahnstein)

Sein Unternehmen wuchs nach seinem Tod weiter. 1960 wurde die erste Tochtergesellschaft Zschimmer & Schwarz France als Handelshaus in Paris eröffnet.

Im Anschluss daran folgten Neugründungen oder Übernahmen anderer Firmen, sodass zur Zschimmer-&-Schwarz-Gruppe heute zahlreiche Produktionsgesellschaften und Vertriebsgesellschaften in 16 Ländern gehören, unter anderem in Argentinien, Brasilien, China, Frankreich, Italien, Südkorea, Mexiko, Russland, Schweiz, Spanien, Türkei, Ukraine und den USA. Seit 1993 ist Zschimmer & Schwarz auch wieder in der alten sächsischen Heimat mit einem Werk in Mohsdorf bei Chemnitz ansässig. Hier werden Phosphonate und Textilhilfsmittel hergestellt. Der Geschäftsbereich „Textil-

hilfsmittel“ wurde im Jahr 1995 komplett von Lahnstein nach Mohsdorf verlagert.

Das Stammwerk in Lahnstein beschäftigt heute über 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter mit der Entwicklung, Erprobung, Herstellung und dem Verkauf von chemischen Spezialprodukten. Mehr als zwei Drittel des Lahnsteiner Umsatzes werden durch den Export erwirtschaftet; die Gruppe zählt weltweit insgesamt zirka 1.400 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Im vergangenen Jahr konnte Zschimmer & Schwarz rechtzeitig zum 125. Firmenjubiläum eine neue Unternehmenszentrale und ein modernes Konferenzzentrum in Lahnstein fertigstellen.

Kindergartennachrichten

■ Kommunale Kindertagesstätte EinSteinchen Herbstbeginn in der Kita

Gemeinsam mit den Kindern wurde Futterhaus für die Vögel gebaut, um den Vögeln bei der Futtersuche im Winter zu helfen. Nach der Fertigstellung, wurde es mit Hilfe eines städtischen Mitarbeiters, Herrn Johannon vom Bauhof in Lahnstein, gegenüber der Kita aufgehängt. Somit können die Kinder die Vögel beobachten.



(Fotos: Kita)

Waldtage der Schulkinder
Montags fahren die Schulkinder in den Wald, immer an verschiedene Plätze, wo ihnen besondere Aktionen angeboten werden, beispielsweise das Arbeiten mit Lehm - mit tollen Ergebnissen!

■ Kommunale Kindertagesstätte Rambazamba



In der St.-Martins-Woche verteilten die Rambazamba-Kinder kleine Handzettel in der Nachbarschaft, mit der Bitte ihr Fenster oder den Vorgarten mit Lichter oder Laternen zu schmücken. Am 11.11. war es dann endlich soweit.



Alle trafen sich auf dem Außengelände und die „Detektive“, die sogenannten Vorschulkinder der Einrichtung, führten allen Kindern und Erziehern das Spiellied „Martin und der Bettler“ vor. Zwei Erzieherinnen begleiteten mit Gitarre und drei der Detektive mit Orff-Instrumenten, was zum Singen einlud. Nach großem Applaus, ausgestattet mit Warnweste und Laterne, zogen die Rambazamba-Kinder durch die Nachbarschaft.



Mit riesengroßer Freude stellten sie fest, dass ganz viele Nachbarn ihre Fenster, Eingangstür oder Vorgärten dekoriert hatten. Einige standen am Fenster oder vor der Tür und ließen es sich nicht nehmen, den Kindern zu winken und den Klängen der St.-Martins-Lieder zu lauschen. Eine große Überraschung erhielten die Kinder auf halber Strecke. Einen leckeren Weckmann, gespendet von der Bäckerei Kugel, stärkte die Kinder, um zurück in die Kita zu gehen.



(Fotos: Kita)

Dort angekommen wartete schon die nächste Überraschung. Ein kleines St.-Martins-Feuer und selbstgemachter Punsch wärmte alle Laternenträger. Die Kinder und Erzieher bedanken sich recht herzlich bei der ganzen Nachbarschaft, den Überraschungshelfern, sowie bei der Bäckerei Kugel für die großzügige Spende der leckeren Weckmänner.

Kindertagesstätte St. Barbara Martinsfeiern



In diesem Jahr ist wegen Corona alles anders. Auch beim traditionellen Martinsfest. Trotzdem wurde in der Kita natürlich St. Martin gefeiert. In allen Gruppen wurden wunderschöne Laternen von den Kindern gebastelt.



Jede Gruppe hatte unterschiedliche Themen im Vorfeld bearbeitet und dazu verschiedenste Laternen entworfen. Entsprechend vielfältig waren die Bastelergebnisse.



(Fotos: Kita)

Am Martinstag wurden alle Kinder mit einem gemeinsamen Martinsfrühstück verwöhnt. Und in allen Gruppen fand ein kleiner Umzug statt, natürlich ohne Eltern. Mit ihren leuchtenden Martinslaternen zogen die Kinder um die Kirche und den Kindergartenhof und hatten so ein kleines Martinszugerlebnis. An den Abenden leuchteten aus allen Fenstern die bunten Laternen und erinnerten so an Patronaten der Pfarrei.

Kath. Kita Kleine Arche im Altenzentrum Bewerbung für die Zertifizierung zur fairen Kita

Fair genießen und sich auch fair verhalten, die Kinder der kleinen Arche lernen es spielend. Doch was hat es mit dem globalen und lokalen Denken auf sich? Schokolade mag (fast) jedes Kind! Aber woraus wird sie gemacht? Woher kommen die Kakaobohnen? Verhalte ich mich immer fair gegenüber meinen Freunden? Einmal in der Woche genießen die großen und kleinen Kinder aus der Kita Kleine Arche ein „faires Frühstück“. Die Kinder bestimmen hier, was es zu Essen gibt und kaufen diese Lebensmittel in Kleingruppen einmal in der Woche mit ihren Erzieher*innen ein oder ernten das Gemüse aus dem Garten.



Es wird geerntet.

Bei dem Frühstück wird darauf geachtet, dass die Lebensmittel regional, saisonal oder aus fairem Handel stammen. Die Kinder werden sensibel dafür, wann hier welches Obst und Gemüse wächst oder aus welchem Land es kommt. Selbst kleine Kinder verstehen, dass das Essen oder ihr Spielzeug irgendwo herkommen. Die Fragen, die daraus entstehen, werden von den Erzieher*innen aufgegriffen und anschaulich thematisiert. So kommt man schnell ins Philosophieren und es entstehen Gedanken warum z.B. das Sparen von Wasser so wichtig ist oder ob es einen Unterschied macht, wenn man eine Banane mit einem Fairtrade-Aufkleber kauft. Den Erzieherinnen ist aufgefallen, dass ein Umdenken bei manchen Kindern schon stattgefunden hat. Einige Eltern berichteten, dass ihre Kinder beim Familieneinkauf nun sehr genau darauf achten, was in den Einkaufswagen gepackt wird. So hört man aus dem Kindermund: „Ist das auch bio“?



Jedes Kind hat einen eigenen Jutebeutel bekommen. (Fotos: Kita)

Von einem Drogeriemarkt aus Lahnstein wurde eine Spende von Jutebeuteln überreicht. Dies bietet eine plastikfreie Alternative, um beispielsweise Wechselkleidung mit nach Hause zu nehmen. Hier nochmal ein großes Dankeschön an den DM-Markt aus Lahnstein, Herrn Fleischer und sein Team. Jedes Kind hat nun einen eigenen individuell gestalteten Jutebeutel. Die Kinder und ihre Erzieherinnen sind nun alle gespannt ob es mit der Zertifizierung zur Fairen Kita klappt.

Schulnachrichten

Schillerschule Lahnstein



St. Martin in Coronazeiten Laternen basteln

„In den Klassen rauf und nieder, leuchten die Laternen wieder! Rote, gelbe, grüne, blaue, lieber Martin komm und schau.“ Auch in diesem Jahr haben viele Schüle-

rinnen und Schüler wunderschöne und bunte Laternen mit ihren Klassenlehrerinnen und -lehrern gebastelt und so ihre Klassen zum Leuchten gebracht.



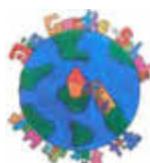
Klasse 1b mit ihren (Wasch)bärrigen Laternen (Foto: U. Lückoff)



Die Olchiklasse (2b) beim alternativen St.-Martins-Umzug (Foto: J. Weyerhäuser)

Der traditionelle Martinsumzug konnte aufgrund der derzeitigen Corona-Situation leider nicht stattfinden, dennoch haben die Kinder den Tag genossen und die Welt ein kleines bisschen heller gemacht. So gab es auch alternative St.-Martins-Umzüge: morgens während der Unterrichtszeit.

Goethe-Schule



Vorlesetag

Der bundesweite Vorlesetag, initiiert durch DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn, ist ein fester Termin im Kalender der Schule. Die Idee dahinter ist, dass Interessierte jeden Alters in Schulen, Kindergärten, Bibliotheken und Buchhandlungen aus ihren Lieblingsbüchern vorlesen und so ihre Begeisterung für das Lesen an ihre Zuhörer weitergeben. In diesem Jahr war ein Besuch der Vorleserinnen und Vorleser auf Grund der Hygienerichtlinien in der Schule nicht möglich. So fand intern ein Projekttag zum Vorlesen innerhalb der Klassen statt. Die Kinder hörten gespannt, wie Mama Muh aufräumte, die Vulkanos eine Insel eroberten und welche Abenteuer Knolle Murphy oder Ronja Räubertochter erlebten.

In der Klasse 1c wurde das Bilderbuchmusical „Ritter Rost und das Gespenst“ als Vorlesekinno, bei dem die Seiten des Buches während des Vorlesens per Dokumentenscanner und Beamer an die Klassenwand projiziert wurden, vorgestellt.



(Foto: Niklas Junge)

Passend zum Bilderbuch haben die Kinder noch Masken der Figuren gebastelt. Abgerundet wurde der Tag durch ein gegenseitiges Vorstellen der Lieblingsbücher der Kinder.

Realschule plus Lahnstein



Strahlemann-Stiftung

Öffnung der Strahlemann® Talent Company an der Realschule plus Lahnstein - Feierlichkeiten verschoben

Eigentlich war für Dienstagabend, den 17.11.2020 eine Feier mit buntem Rahmenprogramm anlässlich der Eröffnung der Strahlemann Talent Company an der Realschule plus Lahnstein angedacht gewesen. Auf einen kleineren Rahmen hatten sich die Beteiligten bereits eingestellt, doch die aktuellen Entwicklungen der Corona-Pandemie erforderten die Absage der Veranstaltung. Stattdessen weihten Vertreter der beteiligten Akteure die Talent Company am Mittwochmittag ein. Die Kinder und Jugendlichen profitieren trotzdem, denn ab sofort können sie den Fachraum für Berufsorientierung nutzen, der zu einem erfolgreichen Start ins Berufsleben beitragen soll.

Die Strahlemann-Stiftung aus Heppenheim/Südhessen setzt sich mit ihrem Talent Company Projekt für eine frühzeitige, nachhaltige und praxisorientierte Berufsorientierung während der Schulzeit ein. Seit der Stiftungsgründung 2008 wurden deutschlandweit bereits über 40 Fachräume für Berufsorientierung an Schulen eröffnet, sechs davon in Rheinland-Pfalz. Damit schafft sie proaktiv Synergien zwischen regionalen Ausbildungsbetrieben und den Schulen und räumt zusätzliche Zukunftsperspektiven für Jugendliche ein. „Auch wenn die Pandemie Flexibilität in unseren Planungen verlangt hat, freuen wir uns sehr, dass wir die Talent Company an der RS plus nun für die Schüler/-innen öffnen können und hier zu einer Brückenbildung zwischen Schule und Wirtschaft beitragen.“, so Andreas Hofer, Projektverantwortlicher der Strahlemann-Stiftung.



Der farbenfrohe Fachraum enthält internetfähige PCs, weitere Präsentationstechnik, einen Arbeitsbereich sowie eine moderne Lounge-Ecke und wird die bestehenden Berufsorientierungsmaßnahmen der Schule bündeln und ausbauen. Über Workshops und Info-Veranstaltungen kooperierender Ausbildungsbetriebe erhalten die Kinder und Jugendlichen Einblicke in die jeweiligen Berufsbilder aus erster Hand. Unternehmen, die ihre Ausbildungsmöglichkeiten (Workshop unabhängig) dauerhaft präsentieren möchten, können dies über die sog. „Job Wall“.

Franz-Josef Fischer, geschäftsführender Vorstandsvorsitzender der Strahlemann-Stiftung über das Projekt: „ Mit der Talent Company

treten wir für eine gute Zukunft unserer Kinder ein. Ziel ist es, den individuellen Bedürfnissen dieser in der Berufsorientierung gerecht zu werden und ihnen dabei zu helfen, die eigenen Interessen und Talente zu entdecken, um den Einstieg ins Berufsleben erfolgreich zu meistern.“ Doch nicht nur die Mädchen und Jungen profitieren, Unternehmen, insbesondere aus dem handwerklichen Bereich, wird die Chance geboten, dem allgegenwärtigen Fachkräftemangel zielgerichtet entgegenzuwirken und die Mitarbeiter von morgen zu entdecken und zu fördern. Schulleiter Norbert Hißnauer zeigte sich hocherfreut über die Möglichkeiten des neuen Fachraumes: „Neben dem Erfahren der eigenen Stärken ist der persönliche Kontakt zwischen Schülerschaft, deren Eltern und den Vertretern regionaler und überregionaler Betriebe elementar. Dazu ist es wichtig, Zeit zu haben und Gespräche in einem ruhigen und angenehmen Ambiente führen zu können. All das ermöglicht der Talent-Company-Raum in besonderem Maße.“

Landrat Frank Puchtler, Schirmherr des Projekts ist ebenfalls von der Talent Company überzeugt: „Die Berufsorientierung ist für die persönliche Entwicklung sehr wichtig. Die Kooperation bietet den Schülerinnen und Schülern die Chance, Entscheidungen gut vorzubereiten. „Mein Dank geht an alle Partner, Schule und Stiftung, die das Projekt jetzt realisiert haben und an den Start gehen. Ich wünsche dem Projekt viel Erfolg“.

Das Talent Company Projekt benötigt für eine erfolgreiche Umsetzung starke und weitsichtige Partner aus der Wirtschaft und dem sozialen Bereich, die bereit sind, in die Zukunft der Jugendlichen zu investieren. Die Globus-Stiftung, welche schon die Talent Companies in Grünstadt, Haßloch und Ludwigshafen ermöglicht hat, ist auch in Lahnstein Förderer.



(Fotos: Strahlemann-Stiftung)

Peter Hamm, Stiftungsbotschafter der Globus-Stiftung dazu: „Die Globus-Stiftung fördert profilierte Programme am Übergang Schule - Beruf. Wir sehen hier die Strahlemann Talent Company als kompetenten Partner, der mit gut durchdachten Konzepten in der Vergangenheit eine erfolgreiche Arbeit geleistet hat. Besonders freuen wir uns, dass sich mit der Realschule plus eine Schule vor Ort zur Umsetzung gefunden hat und die Talent Company auch in Lahnstein jetzt an den Start geht. Von Seiten Globus können wir Ihnen auch unsere volle Unterstützung im Hinblick auf Betriebspraktika/Betriebserkundungen, zusagen.“

Weitere Infos unter: www.strahlemann-stiftung.de

■ Berufsbildende Schule Lahnstein



Für das Schuljahr 2021/2022 werden nach den Sommerferien Schülerinnen und Schüler für die nachstehend genannten Schulformen aufgenommen:

1. Berufsvorbereitungsjahr (verpflichtend für alle Schüler, die kein Ausbildungs- oder Arbeitsverhältnis nachweisen und die Berufsreife nicht erreicht haben)

Dauer: Ein Jahr in Vollzeitform (kann in der Regel nicht wiederholt werden).

Abschluss: Das Abschlusszeugnis des BVJ schließt die Qualifikation der Berufsreife (Hauptschulabschluss) mit ein.

2. Berufsfachschule I (zur Erlangung beruflicher Grundbildung)

a) Fachrichtung: Wirtschaft und Verwaltung

Berufsgruppe: Büro und Handel

b) Fachrichtung: Gewerbe und Technik

Berufsgruppe: Alle technischen Berufe aus Industrie und Handwerk

c) Berufsgruppe: Fachrichtung Ernährung und Hauswirtschaft / Sozialwesen

Aufnahmevoraussetzungen/Schulbesuchspflicht: Abschlusszeugnis der Berufsreife oder ein gleichwertiges Zeugnis. Schulbe-

suchspflicht für alle Schülerinnen und Schüler mit Berufsreife, die nicht in einem Ausbildungsverhältnis oder Arbeitsverhältnis stehen und noch schulpflichtig sind.

Dauer: 1 Jahr

Abschluss: Schülerinnen und Schüler, die die Berufsfachschule I erfolgreich abgeschlossen haben, erhalten ein Zertifikat über den Erwerb beruflicher Grundkompetenzen und eine Dokumentation der Leistungen in den berufsübergreifenden Fächern. Nach der Berufsfachschule I kann bei entsprechenden Leistungen (Notendurchschnitt 3,0 und in zwei Fächern Mathematik / Deutsch / Englisch mind. befriedigende Leistungen) die Berufsfachschule II, die mit dem qualifizierten Sekundarabschluss I (Mittlere Reife) abschließt, besucht werden.

3. Berufsfachschule II

Fachrichtung: Betriebswirtschaft; Gewerbe und Technik; Ernährung und Hauswirtschaft/Sozialwesen

Aufnahmevoraussetzungen: In der Dokumentation der Leistungen in den berufsübergreifenden Fächern (Deutsch, Englisch, Mathematik) der BF I mindestens 3,0 und in zwei dieser Fächer mindestens befriedigende Leistungen sowie in den Praxismodulen der BF I mindestens ausreichende Leistungen.

Dauer: 1 Jahr

Abschluss: Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

4. Zweijährige höhere Berufsfachschule (HBF)

4.1 Fachrichtung: Wirtschaft

Aufnahmevoraussetzungen: Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

Dauer: 2 Jahre

Abschluss: Führt zu einer vollschulischen beruflichen Ausbildung mit dem Abschluss als „Staatlich geprüfte/r kaufmännische/r Assistent/in“.

Berechtigt in Verbindung mit dem **Wahlangebot** Fachhochschulreifeunterricht und der Fachhochschulreifeprüfung zum Studium an einer Fachhochschule.

4.2 Fachrichtung: Polizeidienst und Verwaltung

Aufnahmevoraussetzungen:

- Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

- 25. Lebensjahr bei Eintritt in den Bildungsgang noch nicht vollendet

- Mindestgröße 162 cm

- Besondere gesundheitliche Anforderungen für den Polizeidienst

- Bestehen eines Eignungstestes bei der Polizei

- nicht vorbestraft

Dauer: 2 Jahre

Abschlüsse:

- führt zu einer vollschulischen beruflichen Ausbildung mit dem Abschluss „Staatlich geprüfte/r Assistent/in für Polizeidienst und Verwaltung

- berechtigt in Verbindung mit der Fachhochschulreifeprüfung und

einem gelenkten Praktikum zum Studium an einer Fachhochschule

- Mit der Aufnahme erhalten die Schüler eine Einstellungsgarantie bei der Polizei und eine direkte Übernahme nach Abschluss der schulischen Prüfungen und einem Praktikum in den Vorbereitungsdienst für den gehobenen Polizeidienst (Polizeikommissaranwärter/in) unter folgenden Voraussetzungen:

- Notendurchschnitt der Fachhochschulreifeprüfung nicht schlechter als 3,2

- Polizeidiensttauglichkeit

- Straffreiheit, kein laufendes Ermittlungsverfahren

4.3 Fachrichtung: Mechatronik

Aufnahmevoraussetzungen: Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

Dauer: 2 Jahre

Abschluss:

- führt zu einer vollschulischen beruflichen Ausbildung mit dem Abschluss als „Staatlich geprüfte/r automatisierungstechnische/r Assistent/in“

- berechtigt in Verbindung mit dem **Wahlangebot** Fachhochschulreifeunterricht und der Fachhochschulreifeprüfung zum Studium an einer Fachhochschule.

5. Berufsoberschule I (BOS I) in Vollzeitform, Fachrichtung Technik und Fachrichtung Wirtschaft und Verwaltung

Aufnahmevoraussetzungen:

- Qualifizierter Sekundarabschluss I (Mittlere Reife)

- eine dem jeweiligen Bildungsgang entsprechende abgeschlossene Berufsausbildung oder eine mindestens fünfjährige einschlägige Berufstätigkeit

- Abschlusszeugnis der Berufsschule.

Dauer: 1 Jahr

Abschluss: Fachhochschulreife

6. Berufsoberschule II (BOS II) in Vollzeitform, Fachrichtung Technik und Fachrichtung Wirtschaft

Aufnahmevoraussetzungen:

- Abschlusszeugnis der Berufsoberschule I (BOS I) bzw. der Fachoberschule (Vollzeit, Teilzeit)

- Assistentenabschlusszeugnis der Höheren Berufsfachschule (HBF) einschl. der Fachhochschulreife
- Gleichwertig anerkannte Fachhochschulreife (gymnasiale Oberstufe 12. Klasse und ein einjähriges Praktikum)

Dauer: 1 Jahr

Ziel: Die Berufsoberschule II (BOS II) führt in einem einjährigen Bildungsgang in Vollzeitform

a) zur allgemeinen Hochschulreife (Voraussetzung zweite Fremdsprache)

b) zur fachgebundenen Hochschulreife.

7. Fachschule für Technik

Fachrichtung Informatik, Schwerpunkt Betriebsinformatik

Teilzeit: Diese berufsbegleitende Weiterbildung über vier Jahre in Teilzeitform führt zum/zur Staatlich anerkannten Techniker/in, Fachrichtung Betriebsinformatik

Vollzeit: Diese Weiterbildung über zwei Jahre führt zum/zur Staatlich anerkannten Techniker/in, Fachrichtung Betriebsinformatik.

Aufnahmevoraussetzungen: Hauptschulabschluss, abgeschlossene Berufsausbildung (Ausbildungsberuf IT-, Elektro- oder Metalltechnik) sowie zweijährige Berufserfahrung (kann während der 4-jährigen Ausbildung erworben werden).

Abschluss: Staatlich geprüfte/r Techniker/in

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2021/2022 müssen bis zum 1. März 2021 erfolgen. Ausnahme: Berufsvorbereitungsjahr Berufsfachschule I Fachschule für Betriebsinformatik.

Der Unterricht beginnt am 30. August 2021.

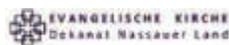
Weitere Auskünfte erteilt das Sekretariat der Berufsbildenden Schule, Schulstraße 2-4, 56112 Lahnstein, Tel.: 02621 9423-0,

E-Mail: buero@bbs-lahnstein

www.bbs-lahnstein.de.

Kirchliche Nachrichten

Ev. Kirche Dekanat Nassauer Land Dekanat Nassauer Land



Offenlegung der Jahresrechnungen für das Jahr 2018 und 2019 und des Haushaltsplans für 2020

Die Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 und 2019 und der Haushaltsplanentwurf des Ev. Dekanats Nassauer Land für das Haushaltsjahr 2020 sind von Donnerstag, dem 26.11.2020 bis Donnerstag, dem 03.12.2020, zu den üblichen Öffnungszeiten im Büro des Ev. Dekanats Nassauer Land, Römerstr. 25 in 56130 Bad Ems, einzusehen. Um eine telefonische Anmeldung unter 02603 50992-0 wird gebeten.

Evangelische Kirche Oberlahnstein



So., 29.11. (1. Sonntag im Advent), 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Di., 01.12. 17 Uhr Konfirmandenunterricht im Ev. Gemeindehaus

So., 06.12. (2. Sonntag im Advent), 10 Uhr Gottesdienst in der Kirche

Kirchenvorstandswahl 2021 - Mitmachen lohnt sich! Im Juni nächsten Jahres werden in allen Gemeinden der Evangelischen Kirche in Hessen und Nassau (EKHN) neue Kirchenvorstände gewählt. Der Kirchenvorstand leitet zusammen mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin die Gemeinde. Wie die Gemeinde aussehen soll, welche Veranstaltungen angeboten werden, wie die Gemeinde mit Geld

umgeht, wie Glaube gelebt wird, wird hier gemeinschaftlich entschieden: Es gibt also viel Raum für Kreativität und Mitgestaltung.

Gesucht noch Menschen, die sich dieser Aufgabe stellen wollen. Wer evangelisch ist und in Oberlahnstein lebt **kann für den Kirchenvorstand kandidieren!** Genaueres zur Kirchenvorstandsarbeit erfährt man im Netz unter meinewahl.de. Interessierte können sich auch direkt an das Evangelisches Pfarramt Oberlahnstein wenden unter 02621 2236 oder evkircheol@gmx.de.

Evangelische Kirche Niederlahnstein



So., 29.11., 1. Advent, 10:30 Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Di., 01.12., 17 Uhr, Konfirmandenunterricht

Mi., 02.12., 19:30 Uhr, Adventsandacht

So., 06.12., 10:30 Uhr, Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Die aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen werden eingehalten.

Evangelische Kirche Friedland



So., 29.11., 10 Uhr, Gottesdienst (Fischer)

Di., 01.12., 17 Uhr, Konfirmandenunterricht in Oberlahnstein

Mi., 02.12., 19:30 Uhr, Adventsandacht in der Christuskirche Niederlahnstein

So., 06.12., 10 Uhr, Gottesdienst (Fischer)
Die aktuellen Hygiene- und Abstandsregelungen werden eingehalten.

Informationen zu neuen Regelungen und weiteren regelmäßigen Veranstaltungen werden rechtzeitig bekanntgegeben.

Buß- und Bettag

Nähe bei großer räumlicher Distanz! Diesen Eindruck vermittelt das Foto. Denn auch in der derzeitigen sehr schwierigen Pandemiezeit halten die Lahnsteiner Kirchengemeinden zur Ökumene. Christen beider Konfessionen nahmen an einem besonderen gemeinsamen Bußgottesdienst teil, diesmal in der großen St. Martinkirche.



(Foto: Uwe Hinterwäller)

Unter dem diesjährigen Motto „ZUKUNFT OFF EN“ war er sehr gut vorbereitet und gestaltet durch Gemeindeforentin Hella Schröder, Pfarrerin Yvonne Fischer und Pfarrer Martin Stock. Gesanglich von der Orgelempore herab professionell bereichert durch Bettina und Wolfgang Kemp.

Evangelische Kirche Friedrichsseggen



Herzliche Einladung zu folgenden Gottesdiensten

So., 29.11., 10.30 Uhr, Frücht, 1. Advent

So., 06.12., 10.30 Uhr, Frücht

So., 13.12., 9.45 Uhr, Friedrichsseggen

Bitte auch in den Gottesdiensten an die nötigen Hygiene- und Abstandsregeln halten!

1. Wahrung von Abstand beim Betreten und Verlassen der Kirche: Die Besucher/innen müssen im

Abstand von 1,5-2 m sitzen (Ehepaare dürfen nebeneinander sitzen). Beim Betreten und Verlassen der Kirche müssen Masken getragen werden. Es gilt auch am Platz die Maskenpflicht!

2. Am Eingang besteht die Möglichkeit, die Hände zu desinfizieren.
3. Kein Händedruck, kein Abendmahl, kein Gesang, kein Verteilen des Gesangbuchs.

4. Nach dem Gottesdienst werden Türgriffe, Handläufe, Oberflächen, Bänke und Sitzflächen desinfiziert. Bitte ein eigenes Sitzkissen mitbringen.

Öffnungszeiten Gemeindebüro

Samstags von 10-12 Uhr

E-Mail Gemeindebüro: ev.kirchengemeinde.fruecht@ekhn-net.de

E-Mail Antje Müller: pfarrerinthomaskirche@aol.com

Telefon: 02603 6049212

Geschichten-Telefon 02603 919211 für alle Kinder

22.11. - 28.11. Geschenke für Jesus

29.11. - 05.12. Die schönste Zeit (mit Lied)

Kindergottesdienst Frücht

Der Früchter Kindergottesdienst findet am 15. November wieder parallel zum Gottesdienst statt. Beginn: 10.30 Uhr im Pfarrhaus.

Hinweis: Der Gemeindebrief findet sich auch online unter www.fruecht-friedrichsseggen-evangelisch.de.

Christliches Sorgentelefon für Kids und Teens - **CHRIS-Deutschland e.V.**

Kostenlos unter 0800 1201020. Montags bis freitags von 13-19 Uhr.

Verzweifelt? Enttäuscht? Einsam? Hoffnungslos? Verletzt? Missbraucht? Ausgestoßen? Trau dich, bleib nicht mit Sorgen und Problemen allein! Ruf an bei CHRIS, oder schicke eine Mail: help@CHRIS-Sorgentelefon.de.

Jehovas Zeugen - Versammlung Lahnstein

So, 29.11., 10-11.45 Uhr öffentlicher Vortrag: „Stützt sich deine Hoffnung auf die Wissenschaft oder auf die Bibel?“, anschl. Bibel- und Wachturm-Studium.

Mi, 02.12., 19-20.45 Uhr Schätze aus Gottes Wort (wöchentliches Bibellesen 3. Mose 8 und 9), Uns im Dienst verbessern, Unser Leben als Christ und Bibelstudium (Buch Hesekiel Kap. 1).

Im Mittelpunkt der Zusammenkünfte steht die Bibel und wie man sie im Alltag lebendig werden lässt. Um Ansteckungen mit dem Coronavirus zu vermeiden, finden die Gottesdienste weiterhin als Videokonferenzen statt! Auch hierzu sind alle interessierten Mitbürger herzlich eingeladen. Kontakt: christen1967@googlemail.com, Tel. 0261 8766111.

Die Bibel online lesen? Videos oder Downloads zu Lebensfragen? Informationen zu aktuellen Themen im Licht der Bibel? Praktische Hilfe für die ganze Familie? Das und noch vieles mehr auf www.jw.org (in mehr als 1000 Sprachen)!

Katholische Kirche St. Martin



(Kirchorte: St. Martin und St. Barbara, Lahnstein, Hl. Geist, Braubach)

Regelungen für die öffentlichen Gottesdienste

Aufgrund der aktuellen Situation gelten noch immer die Regelungen des Bistums für den Gottesdienstbesuch. Zu jedem Gottesdienst kann sich im Anschluss an den Sonntagsgottesdienst bzw. in

der Woche vorher im Zentralen Pfarrbüro zu den Öffnungszeiten angemeldet werden. Bei Nichtanmeldung damit gerechnet werden, nicht am Gottesdienst teilnehmen zu können. Sollte der Anruf nicht entgegengenommen werden können, bitte auf den Anrufbeantworter sprechen und Namen sowie Telefonnummer hinterlassen. In der Pfarrkirche St. Martin sind 100 Sitzplätze, in der Kirche St. Barbara 81 und in der Kirche Heilig Geist 50 Sitzplätze. Personen, die im gleichen Haushalt leben, können zusammensitzen. Für die Teilnahme an den Werktagsgottesdiensten muss sich aufgrund der geringeren Teilnehmerzahl nicht vorher angemeldet werden. Die Namen der Gottesdienstbesucher werden beim Betreten der Kirche aufgeschrieben.

Für alle Gottesdienste gilt: Ein Mund-Nasen-Schutz ist während des gesamten Gottesdienstes zu tragen.

Vor dem Betreten der Kirche bitte die Hände desinfizieren. Keine freie Platzwahl. Das Verlassen der Kirche am Ende des Gottesdienstes erfolgt im Sicherheitsabstand von 1,5 m durch die gekennzeichneten Ausgänge.

Um die Luftzirkulation in den Kirchen möglichst gering zu halten und so die Ansteckungsgefahr zu verringern, wird die Heizung 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes abgeschaltet. Daher ist es in den Kirchen kälter als bisher gewohnt. Es wird empfohlen, sich entsprechend zu kleiden.

Fr, 27.11. Freitag der 34. Woche im Jahreskreis, **OL Pfarrkirche St. Martin** 8.30 Uhr Eucharistiefeier - Gedenken für die im Monat November. Amt für Franz Giersoka; **NL Kirche St. Barbara** 18 Uhr Abendlob

So, 29.11., 1. Adventsonntag, Kollekte für die Pfarrgemeinde. Lesungen: Jes 63, 16b-17. 19b; 64, 3-7; 1Kor 1, 3-9 Evangelium: Mk 13, 33-37 od. Mk 13, 24-37; **NL Kirche St. Barbara** 11 Uhr Eucharistiefeier. Dankamt anlässlich der Goldenen Hochzeit der Eheleute Gertrud und Ludwig Gottwald; Amt für: Thomas Malysa, Janina und Hieronim Malysa, Edeltraud und Georg Grygosch, Berta und Franz Heimbach; die Verstorbenen der Familien Dinzen, Wilhelm und Katharina Pink; Mechthilde und Heinz Tobien und Richard Traut; die Verstorbenen der Familien Ahlback und Schmitz und Ingrid von Grävenitz; **Vorplatz Johanniskirche** 17 Uhr Adventskirche

Mo, 30.11., Hl. Andreas, Apostel, **OL Pfarrkirche St. Martin** 17.30 Uhr Der andere Advent Kalenderimpuls

Di, 01.12., Dienstag der 1. Adventswoche, **OL Pfarrkirche St. Martin** 8.30 Uhr Wortgottesdienst / 16 Uhr Rosenkranzgebet / 17.30 Uhr Der andere Advent; **NL Kirche St. Barbara** 18 Uhr Eucharistiefeier

Mi, 02.12., Hl. Luzius, Bischof von Chur, Märtyrer, **OL Pfarrkirche St. Martin** 17.30 Uhr Der andere Advent

Do, 03.12., Hl. Franz Xaver, Ordenspriester, Glaubensbote in Indien und Ostasien, **OL Pfarrkirche St. Martin** 17.30 Uhr Der andere Advent

Fr, 04.12., Hl. Barbara, Martyrin, Herz-Jesu-Freitag, **OL Pfarrkirche St. Martin** 8.30 Uhr Eucharistiefeier Amt für: Albert Grünweller, Gerhard Krybus, Eheleute Franz und Marta Wraniak und Geschwister, Elisabeth und Josef Schneider, Johanna Schmidt und die Verstorbenen der Familie Zylka-Giersoka; **OL Pfarrkirche St. Martin** 17.30 Uhr Der andere Advent; **NL Kirche St. Barbara** 18 Uhr Eucharistiefeier zum Patronatsfest

Sa, 05.12., Hl. Anno, Bischof von Köln, Reichskanzler, **NL Kirche St. Barbara** 17 Uhr Gottesdienst aller Erstkommunionkinder; **OL Pfarrkirche St. Martin** 17.30 Uhr Der andere Advent

So, 06.12., 2. Adventsonntag, Kollekte für die Pfarrgemeinde. Lesungen: Jes 40, 1-5. 9-11; 2Pet 3, 8-14 Evangelium: Mk 1, 1-8, **B Kirche Hl. Geist** 9.30 Uhr Eucharistiefeier. Amt für Berta und Roman Munz, Konstantin Prochnau, Siegfried Lenitschek, Melitta Kippenstein und Bernhard Tolkmitt; **OL Pfarrkirche St. Martin** 10 Uhr Hochamt für die Pfarrgemeinde Kolpinggedenktag 6-Wochenamt für Peter Weiland. Amt für die verstorbenen Mitglieder der Kolpingfamilie Lahnstein St. Martin: Therese Stumm, Ria Lambrich, Helene Hohenbild, Erich Buchen, Richard Wagner. Im Gedenken an Katharina Hoffmann, Werner Breidbach, Hans Holl; **NL Kirche St. Barbara** 11 Uhr Eucharistiefeier Kolpinggedenktag. Amt für die verstorbenen Mitglieder der Kolpingfamilie Lahnstein St. Barbara: Sonja Köhler, Gerda Krajewski, Rolf Frank, Josef Hewel, Herbert Wirges, Ingrid Müller. Amt für: Otto Günther, Klaus Buch; Rudolf Geis; **Vorplatz Johanniskirche** 17 Uhr Adventskirche

Termine

Mi, 02.12., 15 Uhr NL KÖB St. Barbara: Buchausleihe
Do, 03.12., 13.30 Uhr OL Pfarrzentrum St. Martin: Tafelausgabe; 16 Uhr B KÖB Heilig Geist: Buchausleihe

Gebetsecke eingerichtet



In der Kirche Heilig Geist, der Pfarrkirche und der Johanniskirche wurden Gebetsecken eingerichtet. Diese Wand aus Ziegelsteinen lädt ein, die eigenen Sorgen und Nöte in diesen besonderen und schweren Zeiten auf einen Zettel zu schreiben und hier abzulegen, so wie in eine Klagemauer. In den Wortgottesdiensten am Dienstagmorgen in der Pfarrkirche und in der Adventskirche werden die Bitten der Klagemauer in das Fürbittgebet aufgenommen.

Die Sternsingeraktion 2021

Wie in den vergangenen Jahren kann sich für den Besuch der Sternsinger angemeldet werden. In Oberlahnstein findet der Besuch vom 02.-03.01.2021 und in Niederlahnstein vom 09.-10.01.2021 statt.

Auch in Friedland und Friedrichsseggen ist die Sternsingeraktion wieder geplant. Wer den Besuch der Sternsinger vor der Haustür wünscht, melde sich bitte im Zentralen Pfarrbüro an (02621 628980 oder st.martin@lahnstein.bistumlimburg.de) Auch Kinder und/oder BegleiterInnen der Sternsinger können sich hier zum Mitmachen anmelden.

Lebendiger Adventskalender

Ab 30. November gibt es von Montag bis Samstag, immer um 17.30 Uhr in der Pfarrkirche Sankt Martin einen Kalenderimpuls zum „Anderen Advent“. Mit Stille, durch Musik und Texten aus dem Kalenderbuch „Der andere Advent“ wird herzlich zu einem kurzen Stopp im Alltag eingeladen, alles natürlich unter Achtung der Hygieneauflagen. Herzlich willkommen zum besinnlichen Ausklang des Tages!

Rückblick auf Tag des Gebets am 15. November

Zwei Schwerpunkte vereinte der Tag des Gebets: die bevorstehende Fusionierung mit der Pfarrei St. Martin Bad Ems/Nassau und das Leben angesichts der Pandemie. „Jesus -Weg und Mitte“ und „Jesus-Kraft und Trost“ lauteten die Überschriften über den beiden Gebetszeiten am Nachmittag. Die Abschlussandacht gestalteten Mitglieder des Kirchenchors Cäcilia Braubach musikalisch mit.



(Fotos: Pfarrei)

Kolping St. Martin Oberlahnstein



Kolping-Gedenktag mit Gottesdienst

Der Gottesdienst zum Kolping-Gedenktag in der Kolpingfamilie St. Martin wird am Sonntag, 6. Dezember - zweiter Advent - um 10 Uhr in der St. Martinskirche Oberlahnstein, Hochstraße, gefeiert. Wer daran teilnehmen möchte, sollte sich ab Beginn der 49. Kalenderwoche im Pfarrbüro St. Martin telefonisch anmelden. Die Nummer lautet 02621 628980. Es gibt nur eine begrenzte Teilnehmerzahl. Das Tragen des Mund- und Nasenschutzes ist verpflichtend. Ebenfalls müssen die Abstandsregeln eingehalten werden und es kann nur auf den markierten Sitzen Platz genommen werden. Die Heizung in der Kirche wird 30 Minuten vor Beginn des Gottesdienstes abgeschaltet, um die Luftzirkulation zu verringern. Gegen die Kälte in der Kirche wird wärmende Kleidung empfohlen. Die Ehrungen von Jubiläumsmitgliedern und die Neuaufnahme von Mitgliedern wird zum Abschluss des Gottesdienstes in der Kirche durch den Vorsitzenden vorgenommen. Das Solidaritätessen im Pfarrzentrum am Europaplatz entfällt wegen der wichtigen und richtigen Kontaktbeschränkungen. „Alle Mitglieder, die nicht kommen können, werden wir in unser Gebet einschließen“, so Vorstandsmitglied und Bannerträger Klaus-Michael Kauers. Der Gottesdienst stellt die Personen, Johannes der Täufer und den Gesellenvater Adolph Kolping, in den Mittelpunkt der Betrachtungen.

Wallfahrt nach Rom ausgeschrieben

Beseelt von der Hoffnung auf einen Impfstoff und im Glauben daran, dass irgendwann im kommenden Jahr die „Normalität“ ins Alltagsleben zurückkehrt, hat der Kolpingbezirk Rhein-Lahn eine Rom-Wallfahrt anlässlich des 30. Jahrestages der Seligsprechung von Adolph Kolping ausgeschrieben. Die 5-tägige-Flugreise soll vom 24. bis 28. Oktober 2021 stattfinden. Das Internationale Kolpingwerk hat unter dem Motto: „Auf dem Weg zur Heiligkeit“ in die Stadt am Tiber eingeladen. So gibt es in der Audienzhalle im Vatikan eine zentrale Eröffnungsfeier, eine Messe mit Bannerprozession in der Apsis des Petersdomes, die Teilnahme an der Generalaudienz des Papstes und einen Festgottesdienst zum Abschluss der Jubiläumswallfahrt. Zum Wallfahrtsprogramm gehören auch Besuche in den Vatikanischen Gärten und Museen sowie Stadtrundgänge durch Rom. Die Unterbringung der Pilger erfolgt im Hotel Clodio, einem guten Mittelklassehotel, etwa 2,5 Kilometer vom Vatikan entfernt. Es gibt ein Restaurant und eine Dachterrasse. Der Reisepreis beträgt 1.055 Euro pro Person im Doppelzimmer. Der Einzelzimmerzuschlag beträgt 140 Euro und der Zuschlag für Nichtmitglieder 45 Euro. Die Mindestteilnehmerzahl beträgt 26 Personen. Bis spätestens drei Monate vor Reisebeginn erhalten die angemeldeten Personen die Rechnung zur Reise. Sollte die Reise storniert werden vor der Rechnungsübersendung, fallen lediglich Bearbeitungsgebühren von 30 Euro pro Person an. Eine Anzahlung ist nicht notwendig. Die Zahlung des gesamten Reisepreises ist frühestens 14 Tage vor Reiseantritt fällig. Sollte der Veranstalter die Reise absagen müssen, haben alle Reisetilnehmer einen Anspruch auf Rückerstattung ihrer bereits erfolgten Zahlungen. Im Reisepreis enthaltene Leistungen: Bustransfers von Lahnstein zum Flughafen und zurück, Flug nach Rom und zurück, Flughafen- und Sicherheitsgebühren, alle Busfahrten in Rom laut Programm, 4 Übernachtungen im Hotel, 4 mal Halbpension, alle Eintritte lt. Programm, örtliche Reiseleitung in Rom, Kopfhörer für die Führungen in Rom, Reisepreissicherungsschein. Wer möchte, kann auch einen freiwilligen Beitrag als CO₂-Emissionsausgleich an die Klima-Kollekte der christlichen Kirchen vornehmen. Für die Kolpingfamilie St. Martin nimmt Ulrike Schneider, Bodewigstraße 5, Lahnstein, die Anmeldungen entgegen. Die Anmeldeunterlagen können auch telefonisch angefordert werden unter 02621 40803.

Vereine und Verbände

Karnevalsvereine

Niederlahnsteiner Carneval Verein



Vorstand kam zum 70. Gründungstag zusammen
Die Gründungsversammlung des Niederlahnsteiner Carneval Vereins fand am 21. Oktober 1950 im Hotel Strobel statt.

Die Einladung hatte folgenden Wortlaut: „Der alten Niederlahnsteiner Carneval-Tradition folgend und aus dem Bewusstsein heraus, dass der Niederlahnsteiner Carneval wieder erblühen muss, laden wir alle Mitglieder, Interessenten und Förderer des vaterstädtischen Humors zu der offiziellen Gründungsversammlung

am Samstag, den 21. Oktober 1950, um 20.30 Uhr im Hotel Strobel (kleiner Saal) ein.



Schatzmeister Winfried Sauer berichtete aus vielen Jahrzehnten der NCV-Vereinsgeschichte.

Mitgliederlisten, Protokolle und Bilder. Winfried Sauer wusste einiges zu erzählen, da er als langjähriger Schatzmeister in jungen Jahren mit den Gründungsmitgliedern schon intensiv zusammengearbeitete. Neben lustigen Anekdoten berichtete er aus vielen Jahrzehnten der Vereinsgeschichte.

NCV-Sessionsmotto steht! Hurra, der neue Pin ist da!

Jedes Jahr bringt der NCV einen neuen Pin heraus, der sich nicht nur bei Sammlern großer Beliebtheit erfreut. Dieser ist immer angelehnt an das jeweilige Sessionsmotto. So auch dieses Mal: Der Pin zeigt in der Session 2020/2021 ein Glücksrad. Dieses symbolisiert die derzeitige Situation, in der keiner so recht weiß, wie die kommende Kampagne aussehen wird. Fest steht: nicht wie alle Jahre vorher. Sitzungen im bislang gewohnten Format kann es keine geben und auch die „Kappenfahrt“ - der große Karnevalsumzug am Veilchen- und Veilchenstag - fällt aus, aber der NCV will den Karneval zu den Menschen nach Hause bringen. Dazu hat der Vorstand schon einige Ideen entwickelt: Karneval fällt nicht aus. Es wird nur anders! Dementsprechend hat Michael Sturmes den Pin mit dem Motiv eines Glückrades kreiert. Das Sessionsmotto des NCV lautet „Willst du mit uns Karneval feiern? Ja - Vielleicht - nein“. Vorstandsmitglied und Zugleiter Michael Sturmes ist schon seit vielen Jahren für die Gestaltung des Pins, des Sessionsordens sowie des Kinderordens verantwortlich.

Sein Großvater Johann Sturmes gehörte übrigens zu den Gründern des NCV. Den NCV-Pin gibt es ab sofort für 2,50 € im Blumenhaus „Bothe“ und nach Öffnung der Gaststätten im „Erker“ und „Baareschesser“. Natürlich kann der Pin auch bei den Vorstandsmitgliedern und NCV-Aktiven erworben werden. Mit dem Erwerb dieses Abzeichens leistet jeder Käufer große Unterstützung beim Erhalt des Brauchtums Lahnsteiner Karneval.



(Fotos: NCV)

Fördervereine

Förderkreis Hospitalkapelle e.V.



Zwischenbericht von der Restaurierung der beiden Engel

Die Restaurierung der beiden Engel in der Hospitalkapelle durch Diplomrestauratorin Katrin Etringer macht große Fortschritte.

Inzwischen wurden am ersten Engel ein fehlender Fuß, einzelne fehlende Finger sowie Teile der Borte aufwendig nach-

geschnitzt und angeleimt. Diese Aufgabe hatte Herr Hardy übernommen und bis ins Detail ausgearbeitet. Das ist eine Spitzenleistung, wovon sich Stadtarchivar Bernd Geil vor Ort überzeugen konnte. Der dunkelgraue Anstrich aus den 1950er Jahren ist inzwischen von Frau Etringer abgenommen worden.



Nachgeschnitzter Fuß und Teil der Borte.



Katrin Etringer mit einem der neuvergoldeten Flügel.
(Fotos: Verein)

Die Engel zeigen weitgehend wieder die weiße Schicht mit Polierweißfassung der Entstehungszeit, die Borte ihres Gewands wieder die ursprüngliche rote Anlegeschicht mit Poliment und Blattgold. In dieser Ursprungsfassung, d.h. weißes Gewand mit goldener Borte, werden die Engel im Frühjahr nach Lahnstein zurückerwartet. Bis dahin werden die Risse zwischen den angeleimten Holzteilen verschlossen, die „neuen“ Teile farblich dem Engelskörper angepasst, die Borte vergoldet und die Flügel wieder angebracht

Auch in der Corona-Krise hat der Verein eine kreative Lösung gefunden, wie der Kurs weitergehen kann. Die Übungsleiterinnen verteilen persönlich „Übungskarten Bewegung aktiv“, die wie Spielkarten gestaltet sind und Übungen, die man zu Hause nachmachen kann, zeigen.

Für den Landessportbund Rheinland-Pfalz gratulierte der kommissarische Hauptgeschäftsführer Christof Palm: „Gerade der Breitensport bietet Möglichkeiten für die gesamte Gesellschaft.

Egal ob jung oder alt, unterschiedlicher Herkunft oder sozialem Status. Häufig steht der Leistungssport medial im Fokus und wird wesentlich stärker bezuschusst als Breitensport.

Deshalb ist die Förderung des Breitensports und ein Preis wie die Sterne des Sports umso wichtiger. Sportvereine halten unsere Gesellschaft zusammen, bauen Brücken und schaffen soziale Strukturen, die auch außerhalb von Familie oder Schule funktionieren. Gerade in der Corona-Zeit haben Vereine durch ihr vielfältiges soziales Engagement gezeigt, dass Verein mehr ist als nur Sport. Verein steht für Gemeinschaft, für Solidarität, für Miteinander. Großes Engagement des Einzelnen und das Zusammenwirken als Team/Gruppe ist im Breitensport etwas ganz Besonderes. Es zählt das ‚Wir‘ - das verdient Anerkennung und deshalb unterstützen wir die Sterne des Sports nach Kräften.“

Prokurist Günter Groß gratulierte der 1. Vorsitzenden der TGO, Annerose Thörmer herzlich: „Als regional verankerte Volksbank liegen uns die Menschen in unserem Geschäftsgebiet ganz besonders am Herzen. Sportvereine wie die TGO sind wichtige Vorbilder vor Ort und leisten einen wesentlichen Beitrag zum gesellschaftlichen Zusammenhalt.“

Sportvereine

■ BSG Lahnstein

Info Übungsstunden Rehabilitationssport

Hinsichtlich gegenwärtigen Pandemie und Infektionszahlen wurde entschieden, die Übungsstunden im Hallenbad Lahnstein bis auf weiteres auszusetzen. Ein Beginn im Jahr 2021 wird zeitnah mitgeteilt.

■ Turngemeinde Oberlahnstein 1878 e.V.

Wettbewerb „Sterne des Sports“ 2020 in Rheinland-Pfalz

Auszeichnung mit einem Förderpreis

Verdienter Lohn für sportliche Initiativen mit Vorbildcharakter. Sechs Sportvereine aus Rheinland-Pfalz hatten es beim diesjährigen Wettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken um die „Sterne des Sports“ bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft. Unter ihnen die TGO, die ihre Bewerbung bei der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG eingereicht hatte und für ihr Projekt mit einem Förderpreis belohnt wurde. In diesem Jahr musste man allerdings wegen der Corona-Pandemie auf die feierliche Preisverleihung im festlichen Rahmen in der Staatskanzlei und - wie in den Vorjahren - auf die Mitwirkung von Sportminister Roger Lewentz und LSB-Vizepräsident Jochen Borchert verzichten. Sowohl Sportminister Roger Lewentz als auch der Landessportbund Rheinland-Pfalz gratulierten deshalb in einem Grußwort. Der Minister betonte dabei die ausgeprägte Vereinsstruktur in Rheinland-Pfalz. Die Übergabe des Preisgeldes von 500 Euro erfolgte am 20.11.2020 durch Günter Groß, Bereichsleiter der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg. Seit 2017 bietet die TGO den Kurs „Bewegung trotz(t) Demenz“ an.

Verdienter Lohn für sportliche Initiativen mit Vorbildcharakter. Sechs Sportvereine aus Rheinland-Pfalz hatten es beim diesjährigen Wettbewerb der Volksbanken und Raiffeisenbanken um die „Sterne des Sports“ bis zur Endrunde auf Landesebene geschafft. Unter ihnen die TGO, die ihre Bewerbung bei der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg eG eingereicht hatte und für ihr Projekt mit einem Förderpreis belohnt wurde. In diesem Jahr musste man allerdings wegen der Corona-Pandemie auf die feierliche Preisverleihung im festlichen Rahmen in der Staatskanzlei und - wie in den Vorjahren - auf die Mitwirkung von Sportminister Roger Lewentz und LSB-Vizepräsident Jochen Borchert verzichten. Sowohl Sportminister Roger Lewentz als auch der Landessportbund Rheinland-Pfalz gratulierten deshalb in einem Grußwort. Der Minister betonte dabei die ausgeprägte Vereinsstruktur in Rheinland-Pfalz. Die Übergabe des Preisgeldes von 500 Euro erfolgte am 20.11.2020 durch Günter Groß, Bereichsleiter der Volksbank Rhein-Lahn-Limburg. Seit 2017 bietet die TGO den Kurs „Bewegung trotz(t) Demenz“ an.



v.l.: TGO-Vorsitzende Annerose Thörmer, Günter Groß, TGO-Übungsleiterin Marlene Feider.
(Foto: TGO)

Er richtet sich an Menschen mit beginnender Demenz und findet in kleinen Gruppen mit bis zu zehn Personen statt. Die Übungen sollen gezielt ihre kognitiven Fähigkeiten und Mobilität fördern, damit sie im Alltag möglichst lange selbständig zurechtkommen. Bei diesem Sportangebot arbeitet der Verein eng mit dem Caritasverband und einem Demenz-Netzwerk zusammen, um Betroffene und ihre Familien zu erreichen. Die Stadt Lahnstein übernimmt den Transport. Alle werden zu Hause abgeholt und wieder zurückgebracht.

Sonstige Vereine

■ Pfadfinder Stamm Lubentius

Frühschicht ist nicht abgesagt

Normalerweise findet traditionell am 24. Dezember um 7 Uhr die Frühschicht in der Krypta St. Barbara statt. Leider kann diese so in diesem Jahr nicht stattfinden. Stattdessen wird sie in die St. Barbarakirche verlegt. Um die Nachverfolgbarkeit des Treffens zu gewährleisten und die Personenzahl auf die maximale Auslastung des Kirchengebäudes zu begrenzen, wird um Anmeldung bis zum 11.12.

gebeten. Das anschließende Frühstück, zu dem wie immer jeder etwas mitbringt, wird unter den geltenden Hygienebestimmungen im Gemeindehaus stattfinden. Bitte unbedingt an die Alltagsmasken denken. Anmeldung mit Personenzahl bitte bei: Thomas Molter, Tel. 02621 610490 oder tmolter@online.de. Sollte es laut neusten Bestimmungen am 24ten nicht möglich sein, sich in diesem Rahmen zu treffen, wird die Frühschicht voraussichtlich digital angeboten, daher wird bei Anmeldung um Meinung gebeten, ob diese Form eine Alternative für die Frühschichtteilnehmer ist.



GStB

Gemeinde- und Städtebund
Rheinland-Pfalz

-Anzeige-

■ Rettet die Innenstädte und Ortskerne!

In der Corona-Krise hat sich die Situation des Einzelhandels und unserer Innenstädte und Ortskerne dramatisch verschlechtert. Der Online-Handel, der 24 Stunden, 7 Tage die Woche geöffnet hat, erzielt immer höhere Umsätze.

Jede Innenstadt und jeder Ortskern ist aber zugleich die Visitenkarte der Kommunen und ein wichtiger Erlebnisraum für die Menschen vor Ort. Deswegen brauchen wir neue Strategien mit mehr Kultur, interessanter Gastronomie, Wohnmöglichkeiten, Einzelhandel, der über Beratung seinen Vorteil zum digitalen Handel ausspielen kann, aber auch mehr Grün und mehr Wohnungen in diesen Lagen.

Dorfbüros bzw. „Co-Working-Spaces“, die die Chance bieten, ohne langfristige Bindung vor der Haustüre zu arbeiten, anstatt ins Büro zu pendeln, könnten zur Belebung beitragen. Es gibt keine Blaupause für alle Innenstädte und Ortskerne.

Es ist aber sicher, dass diese zentralen Lagen umgestaltet werden müssen und in wenigen Jahren ein gänzlich anderes Erscheinungsbild haben.

Auch im Wettbewerb zwischen den Kommunen ist dies eine zentrale Herausforderung.

Wissenswertes

■ Sicherheitstipp des Monats:



Dreiste Betrüger nutzen die Corona-Krise für ihre Zwecke

Seniorenbüro Die Brücke informiert

Neben den bereits hinlänglich bekannten Fällen des „Enkeltricks“, bei denen sich angebliche Enkel bei älteren Menschen telefonisch melden und um finanzielle Hilfe für z.B. für Rechtsanwaltskosten, Unfallkosten usw. bitten, ist in den letzten Tagen folgende neue Betrugsmasche hinzugekommen: Angebliche Krankenhausärzte teilen den meist lebensälteren Angerufenen mit, dass ein naher Verwandter von ihnen an Covid-19 schwer erkrankt sei und dringend Medikamente benötige. Diese Medikamente seien sehr teuer und würden nicht von der Krankenkasse bezahlt oder müssten mittels Hubschrauber eingeflogen werden. Die Angerufenen werden dann in der Regel gefragt, ob sie diese hohen Kosten übernehmen oder das Geld vorstrecken könnten. In einem Fall wurde sogar angeboten, dass man den Überbringer des Geldes mit einem Krankenwagen abholt.

In solchen Fällen bitte folgende Tipps der Polizei beachten:

- Misstrauisch sein, wenn sich Anrufer am Telefon nicht selber mit Namen melden. **Niemals raten, wer anruft, sondern fordern grundsätzlich den Anrufer dazu auffordern, seinen Namen selbst zu nennen.**
- Misstrauisch sein, wenn sich Personen am Telefon als Verwandte oder Bekannte ausgeben, die man als solche nicht erkennt. **Beim Anrufer Dinge erfragen, die nur der richtige Verwandte/Bekannte wissen kann.**
- **Keine Details zu familiären und finanziellen Verhältnissen preisgeben.**
- **Niemals drängen und unter Druck setzen lassen.** Zeit nehmen, um die Angaben des Anrufers zu überprüfen. Die jeweilige Person unter der einem selbst lange bekannten Nummer anrufen und sich den Sachverhalt bestätigen lassen.
- Wenn ein Anrufer Geld oder andere Wertsachen fordert: **Dies dies mit Familienangehörigen oder anderen nahe stehende Personen besprechen.**
- **Niemals Geld oder Wertsachen wie Schmuck an unbekannte Personen übergeben.**
- **Kommt ein Anruf verdächtig vor, unverzüglich die Polizei unter der Nummer 110 informieren.**
- Wer bereits Opfer eines Enkeltricks geworden ist, die Tat unbedingt bei der Polizei anzeigen. Dies kann der Polizei helfen, Zusammenhänge zu erkennen, andere Personen entsprechend zu sensibilisieren und die Täter zu überführen.
- Den eigenen Vornamen im Telefonbuch abkürzen lassen (aus Herta Schmidt wird beispielsweise H. Schmidt). So können die Täter einen gar nicht mehr ausfindig machen. Zum Ändern eines Telefonbucheintrags an den Telefonanbieter wenden.
- Wertsachen, z.B. höhere Geldbeträge und andere Wertgegenstände, nicht zuhause aufbewahren, sondern auf der Bank oder im Bankschließfach.

Quelle:

<https://www.polizei-beratung.de/themen-und-tipps/betrug/enkeltrick/>. Die von der Polizei in Koblenz ausgebildeten Senioren-Sicherheitsberater im Rhein-Lahn-Kreis möchten ihre Erfahrung und ihr Wissen an die Bürger*innen weitergeben. Die Sicherheitsberater sind Dank der regelmäßig durchgeführten Fortbildungsveranstaltungen des Polizeipräsidiums Koblenz oder externen Referenten immer gut informiert und können ihr Ehrenamt fachkundig ausüben. Sie informieren u. a. zu diesen Themen: Verbraucherschutz für ältere Menschen. Haustürgeschäfte, Kaffeefahrten und Gewinnmitteilungen. Sicherheitsmerkmale Euro (Banknoten u. Münzen). Kostenfreie Handy und Wertsachenkennzeichnung. Sicherheit an der Haustür.

Seniorenberater

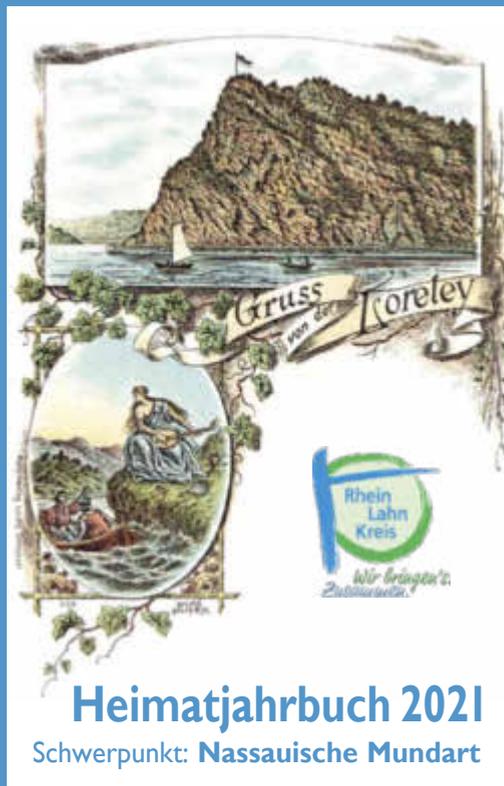
Wer als Senioren-Sicherheitsberater*in tätig ist, erfährt man beim Seniorenbüro „Die Brücke“, Uschi Rustler, Insel Silberau 1, 56130 Bad Ems, Tel.: 02603 972-336, Fax: 02603 972-6336, E-Mail: uschi.rustler@rhein-lahn.rlp.de., Internet: www.rhein-lahn-bruecke.de. Weitere Informationen unter www.polizei.rlp.de. Hotline: 0800 550660 sowie bei der Beratungsstelle des Polizeipräsidiums Koblenz, Tel.: 0261 1031.



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Ab sofort erhältlich!



In Ihrem

Buchhandel



oder



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Rheinstraße 41 · 56203 Höhr-Grenzhausen

E-Mail: heimatjahrbuch@wittich-hoehr.de

Fax 02624-911195

(zzgl. 2,60 Euro für Porto und Verpackung)

Rhein-Mosel-Flug

GmbH & Co. KG



Flugplatz · 56333 Winningen · Tel. 02606 866

fly **RMF**.de

Geschenktipp:

Rundflug-Gutschein

für eine, zwei oder drei Personen

Jeder Gutschein wird einzeln nach Terminabsprache geflogen.

Vielen herzlichen Dank

allen für die große und aufrichtige
Anteilnahme in der schweren Zeit
des Abschiednehmens von

Peter Weiland

Für die tröstenden Worte,
gesprochen oder geschrieben,
für einen Händedruck, wenn Worte
fehlten, für die Blumen, Kränze und
Geldspenden und das letzte Geleit.

Besonderen Dank an Herrn Manfred
Steiger für die sehr einfühlsame
Trauerfeier.

Im Namen aller Angehörigen
Annelie Weiland

Lahnstein, im November 2020



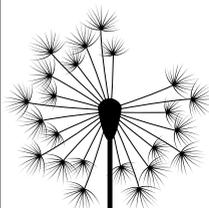
*Niemals wirst du ganz gehen.
In unseren Herzen wirst Du
immer einen Platz haben
und dadurch weiterleben.*

Traurig nahmen wir Abschied von

Waltraud Kaze

geb. Leicher

* 25.12.1945 † 03.11.2020



Du wirst uns fehlen
**Georg und Anja
mit Pia und Sven
Maria Leicher
Stefan, Bernhard und Monika
mit Familien
und alle Angehörigen und
Freunde**

56112 Lahnstein, Mittelstr. 54

Die Urnenbeisetzung fand im
engsten Familienkreis statt.

Mit einer Danksagung stellen Sie sicher,
niemanden zu vergessen.

*Noch ein paar Jahre wollt' ich leben,
wollt' noch ein bisschen bei euch sein,
denn es ist so schön gewesen,
doch es hat nicht sollen sein.*

In Liebe und Dankbarkeit
nehmen wir Abschied von

Theo Korn

* 6.11.1937 † 15.11.2020

In tiefer Trauer

Anni Korn

Achim & Eva Korn

Michael & Siren Korn

Andreas & Dagmar Korn

Thomas & Simone Korn

Ursula Zimmermann

Erika & Lothar Eschenbrenner

Inge & Werner Rehling

Gisela & Erhard Ems

Enkeln und Urenkeln

Traueranschrift: Familie Korn c/o Bestattungen Weiland,
Blankenberg 13, 56112 Lahnstein

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung
findet am Mittwoch, den 2. Dezember 2020 um 14.00 Uhr
auf dem Friedhof in Friedrichsseggen statt.

Wichtige Information für unsere

Leser und Interessenten.

Rhein-Lahn Kurier.

Anzeigen-Annahmeschluss

beim Verlag Mittwoch, 9.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Redaktions-Annahmeschluss beim Verlag/bei der Verwaltung

Freitag der Vorwoche, 17.00 Uhr
bei Feiertagsvorverlegung einen Werktag früher

Privat- und Familienanzeigen nimmt entgegen:

Buchhandlung Mentges - Ludwig Leopold
Hochstraße 43, 56112 Lahnstein
Telefon 02621 2537



**Ihre Ansprechpartnerin für
Geschäftsanzeigen und
Prospektwerbung**

Simone Schreiber
Medienberaterin

Mobil 0171 6474126
s.schreiber@wittich-hoehr.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen



Herzlichen Dank

sagen wir hiermit allen,
die unseren lieben Verstorbenen

Günter Riel

auf seinem letzten Weg begleitet haben und ihre
Anteilnahme so zahlreich auf vielfältige Weise
zum Ausdruck brachten.

Im Namen aller Angehörigen:

Pascal Riel

Roselinde und Philipp Riel

Siegen, Gemmerich, im November 2020

Je schöner und voller die Erinnerungen,
desto schwerer die Trennung.
Aber die Dankbarkeit verwandelt die Qual der
Erinnerung in eine stille Freude.
Man trägt das vergangene
Schöne nicht wie einen Stachel,
sondern wie ein kostbares Geschenk in sich.

Dietrich Bonhoeffer

*Das schönste Denkmal,
das ein Mensch bekommen
kann, steht in den Herzen
der Mitmenschen.
(Albert Schweitzer)*



In den leidvollen Stunden des
Abschieds von unserem
geliebten Verstorbenen

Hans Heun

haben wir überaus viel Liebe und
Anteilnahme erfahren.

Wir danken allen Verwandten, Bekannten und
Freunden von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen

Frank Heun

56112 Lahnstein, im November 2020



Danksagung

Es ist schwer, einen geliebten
Menschen zu verlieren.
Tröstend ist es aber zu wissen,
dass viele Menschen ihm so viel
Freundschaft, Liebe und
Achtung entgegengebracht haben.

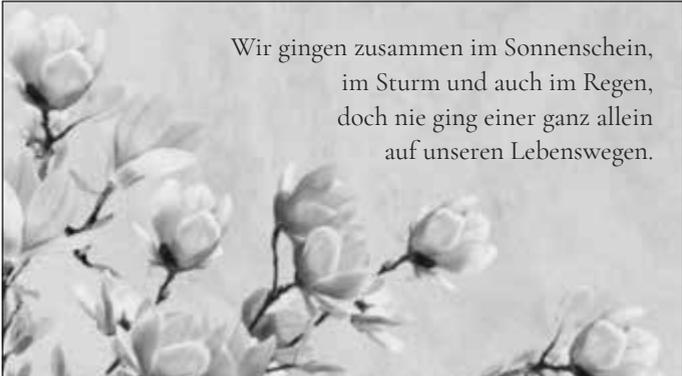
Wir danken allen, die mit uns
mitgeföhlt haben und meinen
lieben Mann

Willi Sturmes

auf seinem letzten Weg
begleitet haben.

Inge Sturmes und Kinder

Lahnstein, im November 2020



Wir gingen zusammen im Sonnenschein,
im Sturm und auch im Regen,
doch nie ging einer ganz allein
auf unseren Lebenswegen.

Günther Hartmann

* 28.II.1951 † 28.IO.2020

Für die aufrichtige Anteilnahme möchten wir uns
auf diesem Weg bei allen Verwandten, Bekannten,
Freunden und Nachbarn und der Hausgemeinschaft
herzlich bedanken.

Im Namen aller Angehörigen
Margrit Hartmann

Lahnstein/Braubach, im November 2020

Über alle Gräber wächst zuletzt das Gras,
Alle Wunden heilt die Zeit, ein Trost ist das,
Wohl der schlechteste, den man dir kann erteilen;
Armes Herz, du willst nicht, dass die Wunden heilen.
Etwas hast du noch, solange es schmerzlich brennt;
Das Verschmerzte nur ist tot und abgetrennt.

Friedrich Rückert

BEILAGENHINWEIS

Dieser Ausgabe liegt eine Beilage der Firma Aldi GmbH & Co KG bei.

Wir bitten unsere Leser um Beachtung.



Wir bringen's. Zusammen.

Nr. 48

Landrat Frank Puchtler informiert



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

die derzeitige Entwicklung müssen wir sorgsam beachten und weiter umsichtig bleiben.

Ihr Frank Puchtler

Aktuelle Corona-Lage (Stand: 23.11.)

Die Zahl der aktuell Infizierten im Rhein-Lahn-Kreis liegt bei 126 Fällen. Der Inzidenzwert des Landes für den Rhein-Lahn-Kreis der letzten 7 Tage beträgt 89,1. Damit ist der Rhein-Lahn-Kreis in der Warnstufe Rot.

Die aktuell Infizierten verteilen sich auf folgende Gebiete:

Aar-Einrich:	9	Seit Corona-Beginn sind im Rhein-Lahn-Kreis zu verzeichnen:	
Bad Ems-Nassau:	26	Gesamtinfizierte:	732
Diez:	13	Verstorbene:	10
Lahnstein:	22	Genesene:	596
Loreley:	41	Getestete Personen:	14.574
Nastätten:	15		

Öffnungszeiten Corona-Ambulanzen

- Bad Ems:** Nach vorheriger Terminvereinbarung unter 0176/64412166 und 02603/3033 in der Zeit von 07:00 bis 12:00 Uhr, montags und donnerstags zusätzlich 14:30 bis 18:00 Uhr, Praxis Dr. Simons, Bahnhofplatz 2, Bad Ems
- Diez:** Montag - Freitag von 09:00 bis 12:30 Uhr, ohne Termin, Im Werkes 1, Diez
- Gemmerich:** Nach vorheriger Terminvereinbarung unter 06776/7934210 oder 0160/92954128 in der Zeit von 08:00 bis 16:00 Uhr, samstags von 08:00 bis 14:00 Uhr, Am Depot 1, Gemmerich
- Corona-Hotline: Telefonnummer 02603/972-555,
E-Mail: infektionsschutz@rhein-lahn.rlp.de**

Landrat ernennt Rhein-Lahn-Impfzentrum-Koordinator

Bund und Länder arbeiten derzeit gemeinsam daran, notwendige Strukturen zu schaffen, um bei Verfügbarkeit eines ersten Impfstoffes unverzüglich mit dem Impfen der Menschen – auf Basis einer zwischen Bund und Ländern abgestimmten Impf-

strategie – beginnen zu können. Aufgrund der besonderen Anforderungen an Lagerung und Transport der Impfstoffe sollen die Impfungen in regional eingetragenen Impfzentren durchgeführt werden.

Um die erforderlichen Impfungen umsetzen zu können, sehen die derzeitigen Planungen vor, in Rheinland-Pfalz Impfzentren vor Ort einzurichten. Ergänzt werden sollen die Impfzentren durch Mobile Impfteams. Zum Rhein-Lahn-Impfzentrum-

Koordinator wurde Kreisfeuerwehrinspekteur Guido Erler ernannt. Der Impfzentrum-Koordinator ist vor Ort für die Einrichtung des Impfzentrums verantwortlich und ist Ansprechpartner für die Landes-Koordinationsstelle.

Kreis fördert Erweiterung der Marksburgkita Biberbau

Der Förderbescheid in Höhe von 180.000 Euro für die Erweiterung der kommunalen „Marksburgkita Biberbau“ in Braubach wurde

unterzeichnet. Die derzeitige zweigruppige Kindertagesstätte befindet sich im 1. Obergeschoss des Gebäudes der ehe-

maligen Hauptschule Braubach. Die Erweiterung der Einrichtung um drei weitere Gruppen erfolgt im 2. Obergeschoss. Durch die

Maßnahme werden 50 zusätzliche Plätze geschaffen. Die Mittel fließen im Rahmen der Rhein-Lahn-Kitaförderung.

Kreis erhöht Fördersätze im Rahmen der Sportförderung

Der Kreis erhöht den Fördersatz für Neu-, Aus- oder Umbauten, die Erweiterung oder

Sanierung von Sportanlagen von 25 auf 30 Prozent der zuschussfähigen Kosten von

Projekten ab 01.01.2021. Mit der Bezuschussung von Bauprojekten unterstützt der

Rhein-Lahn-Kreis den Sport in der Region.

Werkausschuss bringt Abfallwirtschaftskonzeptentwurf auf den Weg

Der Werkausschuss des Rhein-Lahn-Kreises hat unter der Leitung von Landrat Frank Puchtler einstimmig den Entwurf des kommunalen Abfallwirtschaftskonzepts des Rhein-Lahn-Kreises auf den

Weg gebracht. Nach dem Kreislaufwirtschaftsgesetz wird alle 5 Jahre das Abfallwirtschaftskonzept fortgeschrieben. Im Konzept sind Maßnahmen wie der Ausbau der dezentralen Abfall- und

Wertstoffverfassung vorgesehen. Nach der Zustimmung des Werkausschusses zum Konzept geht der Entwurf zu den Kammern und Verbänden zur Stellungnahme. Abschließend ist die Beschluss-

fassung im Kreistag vorgesehen. Der Wirtschaftsplan 2021 für das Forsteinrichtungswerk und der Wirtschaftsplan 2021 des Eigenbetriebes wurden dem Kreistag ebenso zur Zustimmung empfohlen.

– Anzeige –

Hört! Hört! Koblenzer Familienunternehmen wird 95 Jahre

Am 25. November jährt es sich zum 95. Mal, dass Andres Becker unter dem Namen Brillen-Becker sein erstes Geschäft in Koblenz gründete. Er beschäftigte sich zu diesem Zeitpunkt aber nicht nur mit dem Auge, sondern auch mit dem Ohr, denn damals kamen gerade die ersten elektrischen Hörgeräte auf den Markt. Diese wurden u. a. von den Herstellerfirmen in Gasthäusern verkauft. Da es ihm als Augenoptikermeister wichtig war, dass auch die Anpassung von Hörgeräten durch dafür ausgebildete Fachleute durchgeführt wird, setzte er sich erfolgreich für die Gründung des Hörakustiker-Handwerks ein. Er wurde Gründungsmitglied der EUHA, aus der die Bundesinnung der Hörakustiker hervorgegangen ist. Heute, 95 Jahre später, wird das Unternehmen von seiner Tochter und ihren beiden Kindern geführt. Aus Hörhilfen sind computerprogrammierte Multifunktionssysteme geworden, deren Akzeptanz ständig steigt. In 21 Becker-Fachgeschäften begleiten mehr als 100 qualifizierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Menschen ortsnah und ganzheitlich auf dem Weg zum persönlichen Hörerfolg. In seinen kühnsten Träumen hätte es sich Andreas Becker aber wohl nicht vorstellen können, dass einmal sogar hochgradig Schwerhörigen und taub geborenen Kindern zum Hören verholpen werden könnte – und dass seine Enkel mit ihren Mitarbeitern heute bereits 25 Jahre lang in unseren Hör-Implantat-Zentren dabei behilflich sein würden. Sehr gerne hätte das Unternehmen das 95. Firmenjubiläum mit seinen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern gefeiert, was aber coronabedingt leider nicht möglich ist. Die Leser von Tageszeitungen wurden mit einer blattthohen Beilage über das Jubiläum informiert. (Auflagenhöhe rd. 85.000). In dieser Beilage befinden sich neben Informationen zur Geschichte des Unternehmens auch interessante Beiträge aus der Sicht von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern. Besonders stolz ist BECKER Hörakustik darauf, dass viele ihrer Kunden als Botschafter des guten Hörens anderen Mut machen wollen, sich ebenfalls mit professioneller Hilfe um die Verbesserung ihres Hörvermögens zu kümmern.



Die Geschäftsführung von Becker Hörakustik, v. l. n. r. Dan Hilgert-Becker, Brigitte Hilgert-Becker, Eva Keil-Becker

Das Naspas Girokonto: Ausgezeichnet.

ntv bestätigt: Naspas Giro Komfort gehört zu Deutschlands besten Mehrwertkonten. Und Stiftung Warentest kürzt die Sparkassen-App für iOS zum Testsieger. Profitieren auch Sie jetzt vom Besten aus zwei Welten: von den Vorteilen des modernen Online-Bankings und der Nähe der Naspas Finanz-Center mit persönlicher Beratung sowie von der Möglichkeit, deutschlandweit rund 23.600 Geldautomaten kostenfrei zu nutzen.

Mehr Infos auf naspas.de/konto und in Ihrem nächsten Naspas Finanz-Center



Wenn's um Geld geht
Naspas
Nassauische Sparkasse

HAUSMEISTER
Handwerkliche Dienste
rund um Haus und Garten

Fred Salzig Telefon: 02627 · 97 47 37
Mobil: 0171 · 52 63 354
Haus Smits · 56340 Osterspai · E-Mail: fred@salzig.net

W. Lenz
Bau GmbH

- An- & Umbau
- Trockenlegungen
- Altbausanierung
- Pflasterarbeiten
- Kleinausschachtung
- Reparaturarbeiten

T 02621.922 046
Ahlerhof 6 ■ Lahnstein

KB-Entrümpelungen

- Haushaltsauflösungen*
- Räumungen Messwohnungen*
- Auflösung Geschäftsräume/Büroräume*
- Umzüge/Seniorenumzüge

*im Umkreis ca. 100 km

Kevin Bönigk
Mobil: 01 76 / 35 84 40 79
Tel.: 02 627 / 65 99 727
56338 Braubach
Wilhelmstr. 5
kb-entruempelungen@gmx.de
www.kb-entruempelungen.de

Zuverlässig – seriös mit kostenloser Besichtigung und Angebotserstellung

Jetzt **günstig** online drucken

Druckkosten vergleichen und bares Geld sparen!

LW
LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

Abfall-Info 2021
Termine, Tipps & UmweltWertschecks
(Nur für Haushalte)

RheinLahn Re-Service
Re-Touren Re-Cycling Re-Organ

Re:Tour 2021

Abfall vermeiden! Klar doch! Tipps auf Seite 4

Abfall-Info 2021

Verteilung mit Ihrem Mitteilungsblatt in der nächsten Woche.

Rhein-Lahn-Kreis Abfallwirtschaft
Telefon: 02603/972301
Fax: 02603/972311
E-Mail: abfallwirtschaft@rhein-lahn.rlp.de

!!! ENTRÜMPELUNGEN

- HAUSHALTAUFLÖSUNGEN
- NACHLASSVERWERTUNGEN
- KOMPLETTE RÄUMUNGEN (BESENREIN)
- UMZÜGE & MÖBELTRANSPORTE

WALTER LOTT
(IM UMGEBUNGSRAD BIS 100 KM)
LAHNSTEIN
TEL. 02621/187021
ODER 0170/5837915

SERIÖS & ZUVERLÄSSIG - UNVERBINDLICHE BERATUNG



Gartenarbeiten aller Art
Wolfgang Brauner
Baumfällung • Baumpflege
Gartengestaltung • Grünschnitt
• Grabpflege • Winterdienst
• Hausmeisterservice

Martin-Luther-Str. 93
56112 Lahnstein

Tel.: 01520 - 4993381
Fax: 02621 - 6208304



WISNER
AUTO & REIFENSERVICE
Johann Wisner
Sommerstraße 13 · 56133 Fachbach · Tel.: 02603 - 5048176
Mobil 0170-1689061 · E-Mail: J_Wisner@gmx.de
Fiat-Ducato Transporter zu vermieten



Buchhaltung?*
Lass ich machen!

Buchhaltungsservice*
Konzentrieren Sie sich auf Ihr Kerngeschäft. Ich mache Ihre Buchhaltung* zu fairen Preisen!
Norma Cabrera Wittmann
Zur Lück 4 | 56357 Rettershain
Telefon 06775 / 9686380
* Buchen der laufenden Geschäftsvorfälle

Kiosk Quiram  ... wo sonst!

- Tabakwaren
- Getränke
- Telefonkarten
- Zeitschriften
- EC-Karten-Zahlung
- Snacks
- LOTTO-Annahmestelle

MIT BACKSHOP!
immer frisch und lecker

Adolfstraße 144 ■ 56112 Lahnstein ■ ☎ 02621 7067538

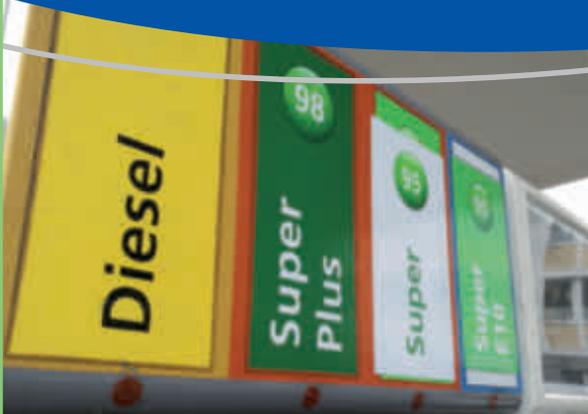
HAUSMEISTERSERVICE

- Haus- & Gartenservice
- Möbelmontage
- Rasen- & Heckenschnitt
- Entrümpelung & Umzüge

ANDREE ABT
LAHNSTEIN
Im Umkreis von 100 km
Tel. 02621 / 6380271
od. 0176 / 70986908

seriös & zuverlässig - unverbindliches Angebot
www.Entruempelungsfirma-Abt.de

GÜNSTIG TANKEN
Gutenbergstr. 7, Lahnstein




Ihre Service-Tankstelle

Mo. - Fr. von 7 - 19 Uhr,
Sa. von 8 - 17 Uhr geöffnet.
Sonn- und feiertags von 9 - 13 Uhr.

hoffeller



Trainierte Muskeln stärken das Immunsystem

Körperliche Aktivität sorgt für Gesundheit und Wohlbefinden. Wer regelmäßig trainiert, ist ausgeglichener, leistungsfähiger und gesünder - das ist uns allen sicherlich schon lange bekannt. In der Wissenschaft stellten sich Forscher häufig die Frage, warum genau das so ist. Und tatsächlich konnte vor einigen Jahren der wichtige Mechanismus für die positiven Wirkungen von Training gefunden werden.

Verantwortlich für die positiven Effekte von Training sind die sogenannten Myokine. Das sind Botenstoffe, die vom Muskel produziert werden und von dort aus überall im Körper ihre Wirkung entfalten. Aufgrund ihrer vielen positiven Wirkungen werden sie auch als Muskelheilstoffe bezeichnet. Neben Muskeln, Knochen, dem Stoffwechsel, dem Herz-Kreislauf-System und dem Gehirn wirken Myokine besonders stark auf das Immunsystem. Indem sie Entzündungen im Körper bekämpfen, nehmen sie Viren, Bakterien und anderen Krankheitserregern die Möglichkeit, Schaden im Körper anzurichten. Zudem unterstützen sie die T-Lymphozyten bei der Immunabwehr sowie die natürlichen Killerzellen, die eindringende Viren innerhalb von Millisekunden unschädlich machen können. Man kann durchaus sagen, dass die Myokine die Batterien des Immunsystems aufladen. Die besonders bekannten Myokine sind Interleukin 6, Interleukin 15, Interleukin 7 und Sirtuine. Insbesondere die Sirtuine können tieferliegende Immunschwachstellen und -schäden

reparieren. Damit die Maßnahmen des Immunsystems an den richtigen Stellen wirken können, werden die Myokine durch „Exerkine“ in kleinen Bläschen, den sogenannten Nano-Vesikeln, flankiert. So können die Regulatoren des Immunsystems, wie Immunglobuline und Antikörper, bedarfsgerecht an die nötigen Stellen des Körpers transportiert werden. Wie kann man nun von dieser tollen Wirkung der Myokine auf den Körper und das Immunsystem profitieren? Der beste Weg ist körperliche Aktivität in Form von Training. Insbesondere das Krafttraining sorgt für eine regelrechte Explosion von Myokinen im Körper. Aber auch beim Kardiotraining erhöht sich die Konzentration der Muskelbotenstoffe deutlich. Tatsächlich hat das Krafttraining die Nase bei der Myokinausschüttung vorne. Grundsätzlich gilt: Je intensiver man trainiert, desto mehr Myokine werden ausgeschüttet. Damit das Training individuell auf die eigenen Ansprüche zugeschnitten werden kann, sollte man sich von einem Trainingsexperten in z. B. einem Fitnessstudio beraten lassen, welche Trainingsintensität die richtige ist. Wenn also die Myokine die Batterie des Immunsystems aufladen, dann sind trainierte Muskeln der Dynamo, der diese antreibt. Das Wichtigste ist es, regelmäßig zu trainieren - nur dann ist die anhaltende positive Wirkung der Myokine und damit auch die unserer Gesundheit gewährleistet. Eine Information der IDF / Initiative deutscher Fitnessunternehmen

Machen Sie Ihr Lächeln sichtbar

... mit unserer transparenten Mund-Nasen-Maske

BECKER
HÖR AKUSTIK

Unser spezielles Maskenprogramm lässt Sie besser hören!

Die Standorte aller BECKER-Fachgeschäfte



beckerhoerakustik.de · f @

Kein Krampf mehr mit den Adern

Die Venen an den Beinen treten bläulich hervor und ziehen sich in Schlangen und Knoten über Waden, Kniekehlen oder Oberschenkel. Für viele ist das erst einmal ein kosmetisches Problem. Doch tatsächlich sind Krampfadern eine Krankheit, die mit unangenehmen Symptomen wie müden und schweren Beinen, Hitze- oder Kältegefühl, Schmerzen und Schwellungen einhergehen kann. „Krampfadern können im fortgeschrittenen Stadium außerdem zu Entzündungen oder Geschwüren und einem offenen Bein führen. Im Extremfall kommt es zu einer Thrombose, die eine Lungenembolie auslösen und sogar tödlich enden kann“, erklärt der Gefäßchirurg Dr. Michael Gerstorfer, Chefarzt der Capio Schlossklinik Abtsee. Wer Krampfadern bei sich ent-

deckt, sollte also besser früher als später einen Arzt aufsuchen – etwa einen Phlebologen, also einen Venenspezialisten. „Der Kardinalfehler ist, zu warten, bis man Schmerzen bekommt“, weiß Gerstorfer. „Je eher man handelt, desto weniger muss letztlich gemacht werden.“ Die Behandlungsmöglichkeiten sind vielfältig. In frühen Stadien genügt oft eine konservative Behandlung ohne OP, zum Beispiel mit Kompressionsstrümpfen oder Venengymnastik. Hat diese nicht den gewünschten Erfolg, kommen operative Eingriffe zum Einsatz - von minimalinvasiven Verfahren wie Laserbehandlung oder Schaumverödung über das „Stripping“, also das Ziehen der Krampfadern, bis hin zu komplizierteren gefäßchirurgischen Eingriffen. *djd*

GESUNDES LEBEN FÜR JUNG UND ALT



BURG-APOTHEKE
Burgstraße 28 | 56112 Lahnstein
Telefon: 02621/2511
www.burg-apotheke-lahnstein.de

20% auf einen vorrätigen Artikel
(ausgenommen verschreibungspflichtige Arzneimittel und Angebote; solange der Vorrat reicht)

Gutschein 20% Rabatt

Mitbringen und einlösen! Gültig vom 30.11.20 bis 19.12.20
Nicht mit anderen Rabatten kombinierbar. Ein Gutschein pro Kunde.



Immobilienwelt

Vermieten · Mietgesuche · Kaufen · Verkaufen
Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de



Ihr Baufinanzierer!

Bezirksleiter **Marco Andree**
0162-9715938
marco.andree@lbs-sw.de

Je konkreter desto besser

Die Ausstattung eines Neubaus – sei es der Waschtisch, der Innenputz oder der Fliesenbelag – wird in der Bau- und Leistungsbeschreibung, einem Teil des Bauvertrags, festgelegt. Der Bauherren-Schutzbund e.V. (BSB) empfiehlt, auf eine konkrete Beschreibung der Ausstattung in der Bau- und Leistungsbeschreibung zu achten. Es sollten sich eindeutige Produktbezeichnungen, Herstellermarken oder exakte Angaben zu den verwendeten Materialien in der Baubeschreibung finden.

Auf diese Weise kann sich der Käufer ein genaues Bild machen und weiß, was er für sein Geld erwarten darf. Häufig sind die Formulierungen in der Bau- und Leistungsbeschreibung jedoch vage. So wird z.B. nur von einer „Heizung“ gesprochen oder die Beschreibung wird mit dem Zusatz „oder gleichwertig“ ergänzt. „Gleichwertig“ ist jedoch nicht definiert. Daher sollte der Käufer darauf bestehen, dass im Vertrag eine konkret definierte Qualität und keine gleichwertige Qualität angegeben wird.

Was ist eine Immobilienblase?

Der Begriff Immobilienblase bezeichnet stark überbewertete Immobilien in einer Stadt oder Region, deren Wert konstant steigt. Der Markt „bläht“ sich immer weiter auf, bis ein Höhepunkt erreicht ist, woraufhin die Preise innerhalb kurzer Zeit stark nachgeben – die Blase platzt. Grund-

legend für eine Immobilienblase ist, dass die Werte von Gebäuden den Bezug zu realen Grundlagen, wie zum Beispiel der Bevölkerungsentwicklung, verloren haben. Auslöser für eine Immobilienblase können unter anderem auch Spekulationsgeschäfte der Marktbeteiligten sein.

Zusatzkosten im Auge behalten

Bei der Immobilienfinanzierung sollten Käufer mit weiteren Kosten rechnen: Schon die regulären Ausgaben für Makler, Notar- und Grundbuchamt sowie Grunderwerbssteuer können mit über zehn Prozent des Kaufpreises zu Buche schlagen, weitere Kosten kommen oft hinzu. Je nachdem, was Immobilienkäufer mit ihrer Immobilie vorhaben, können sie unter Umständen unterschiedli-

che Förderungsmöglichkeiten in Anspruch nehmen: Für den Kauf oder Bau des Eigenheims bietet die KfW-Bank zinsgünstige Darlehen. Einkommensschwache oder kinderreiche Familien können durch das Wohnraumförderungsgesetz unterstützt werden. Wer Wohnung und Haus vermieten will, kann stattdessen von der Absetzung für Abnutzung profitieren – kurz Afa.

Kaufen · Verkaufen · Vermietung · Mietgesuche Anzeige aufgeben: anzeigen.wittich.de

Ich unterstütze folgende Vereine und Institutionen...

NACHBARN in NOT
der Stadt
Lahnstein

Spendenkonto:
DE31 5105 0015 0656 0628 00

Elterninitiative krebskranker Kinder
Koblenz e.V.
seit 1989

Spendenkonto:
DE59 5705 0120 0001 0112 20

TAFEL
KOBLENZ e.V.
Ausgabestelle
LAHNSTEIN

Spendenkonto:
DE27 5705 0120 0034 0031 45

Helfen auch Sie mit einer Spende. Jeder Euro hilft! Vielen Dank, Ihr Stefan Mross

10 Jahre

STEFAN MROSS
Nachlassmanagement

Westallee 7 · 56112 Lahnstein
☎ 02621 629 333 0
www.stefanmross.de

Was darf ich für Sie tun?

- Testamentsvollstreckungen
- Nachlassverwaltungen
- Nachlasspflegschaften
- Verfahrenspflegschaften

Ich freue mich auf Ihren Anruf.



JOBS
IN IHRER REGION

jobs-regional.de

Ein Produkt der
LINUS WITTICH Medien Gruppe

Wohin mit den Händen?

Erfahrene Personaler achten in Vorstellungsgesprächen nicht nur auf das Gesagte, denn unsere Körpersprache verrät, was wir wirklich fühlen.

Der Händedruck vermittelt bereits einen ersten Eindruck. Er sollte nicht schlaff aber auch nicht über die Mäßen fest sein. Wer während der folgenden Gesprächssituation nervös ist, weiß oft nicht, wohin mit seinen Händen. Idealerweise liegen die Hände ruhig und mit geöffneten

Handflächen auf dem Tisch. Wildes Herumfuchteln wirkt dagegen unsouverän. Ständiges Berühren des Gesichtes oder Herumspielen mit den Fingern signalisieren Nervosität.

Um die Hände zu beruhigen, können Sie zum Stift greifen und zwischendurch Notizen machen. Auch die als „Merkel-Raute“ bekannte Geste, bei der die Fingerspitzen zusammengeführt werden, strahlt Ruhe und Besonnenheit aus.

Wo sehen Sie sich in fünf Jahren?

Diese und ähnliche Fragen sind Klassiker in Bewerbungsgesprächen. Sie sind so beliebt, weil Personaler damit abklopfen, ob Sie zum Unternehmen passen und sich längerfristig binden möchten. Bei der Antwort ist jedoch Vorsicht geboten, denn zu viel spontane Offenheit kann ins Abseits führen. Zeigen Sie Vorfreude auf den aktuell angebotenen Job, den Sie gut meistern möchten und nicht nur als Zwischenschritt betrachten. Gleichzeitig sollte deutlich wer-

den, dass Sie sich langfristig persönlich und fachlich weiterentwickeln möchten. Lassen Sie durchblicken, dass Sie mit den Werten des Unternehmens übereinstimmen und an einer langfristigen Arbeitsbeziehung interessiert sind. Bleiben Sie dabei jedoch unbedingt allgemein und halten sich Optionen offen. Denn wer zu spezifisch antwortet, kann damit komplett von den Vorstellungen des Unternehmens abweichen und sich so ins Aus katapultieren.

TEAM@WORK

Für unsere moderne, zukunftsorientierte Praxis in Lahnstein suchen wir

ZM Fachangestellte (m/w/d)

ZM Verwaltungsangestellte (m/w/d)

in Voll- und Teilzeit zur Verstärkung unseres tatkräftigen und dynamischen Teams.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, gerne auch per eMail an: bewerbung@caradent.de



caradent
zahnärzte-team

DR. ALEXANDER LÜTTICKE

nordallee 10, lahnstein · www.caradent.de

Hier ist eine Stelle frei.



Der **Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)** ist der Bau- und Immobilienexperte für das Land Rheinland-Pfalz. Mit unseren 1350 kompetenten, engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreuen wir nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten einen umfangreichen und vielfältigen Immobilienbestand und setzen Bauvorhaben des Bundes, der NATO sowie der Gaststreitkräfte um.

In unserer **Niederlassung Koblenz** ist zum **01.08.2021** folgende **Ausbildungsstelle** zu besetzen:

■ Technische Systemplanerin/Technischer Systemplaner (m/w/d) der Fachrichtung Elektrotechnische Systeme

Bezahlung nach TVA-L BBiG | Kennziffer: KO 20/20



Die **vollständige Dienstpostenausschreibung** finden Sie im Internet unter lbb.rlp.de/de/karriere



JOBS IN IHRER REGION

E-Mails clever bearbeiten

E-Mails sind aus dem Arbeitsalltag gar nicht mehr wegzudenken. Sie vereinfachen die Verständigung – stapeln sich aber auch ganz schnell im Posteingang. Wer große Mengen elektronischer Post erhält, sollte sich über seinen Umgang damit Gedanken machen. Denn wer jede eingehende Mail sofort bearbeitet, kann sich ganz schnell

verzetteln und wird ständig in seiner Konzentration gestört. Sinnvoller ist es, feste Zeiten zum Abarbeiten der E-Mails im Arbeitsalltag zu etablieren. So wird der Arbeitsfluss weniger gestört. Auch das Einrichten eines Ablagesystems mit Unterordnern lohnt sich, denn wer alles im Posteingang lässt, verliert rasch den Überblick.

E-Mails clever bearbeiten

E-Mails sind aus dem Arbeitsalltag gar nicht mehr wegzudenken. Sie vereinfachen die Verständigung – stapeln sich aber auch ganz schnell im Posteingang. Wer große Mengen elektronischer Post erhält, sollte sich über seinen Umgang damit Gedanken machen. Denn wer jede eingehende Mail sofort bearbeitet, kann sich ganz schnell

verzetteln und wird ständig in seiner Konzentration gestört. Sinnvoller ist es, feste Zeiten zum Abarbeiten der E-Mails im Arbeitsalltag zu etablieren. So wird der Arbeitsfluss weniger gestört. Auch das Einrichten eines Ablagesystems mit Unterordnern lohnt sich, denn wer alles im Posteingang lässt, verliert rasch den Überblick.

Nicht vorschnell zusagen

Manchmal läuft die Jobsuche besser als gedacht und Sie erhalten mehrere Einladungen zu Vorstellungsgesprächen. Doch was tun, wenn schon eine Zusage kommt, der Wunsch-Arbeitgeber sich aber noch nicht zurückgemeldet hat? Wer den ersten Vertrag vorschnell unterschreibt und dann nach Eingang einer weiteren Zusage direkt

wieder kündigt, beweist keinen guten Stil und kann seinen Ruf dauerhaft schädigen. Meist ist es besser, ein wenig Zeit herauszuschinden, indem Sie sich erst ein paar Tage später melden und den neuen Arbeitsvertrag nicht sofort unterschreiben. Wer sich ganz ehrlich und fair verhalten möchte, kann auch um etwas Bedenkzeit bitten.

Positiv denken

Die Gedanken, die wir uns machen, spielen sich nicht nur in unserem Kopf ab, sondern beeinflussen auch unsere Ausstrahlung nach außen. Diesen Effekt können Sie vor einem Bewerbungsgespräch für sich nutzen. Wer vor diesem wichtigen Termin negative Gedanken hat, wie „Bin ich überhaupt für die Stelle qualifiziert?“ oder „Bestimmt gibt es noch besser geeignete Bewerber“

wird unsicher, zweifelt an sich selber und wirkt damit auch auf sein Gegenüber nicht überzeugend. Besser ist es mit positiven Vorstellungen zu arbeiten. Ein Satz wie „Meine Ausbildung und Erfahrung passen genau zu der ausgeschriebenen Stelle“, den Sie sich selber immer wieder sagen, verstärkt unbewusst Ihre positive und selbstbewusste Ausstrahlung.



Der **Landesbetrieb Liegenschafts- und Baubetreuung (LBB)** ist der Bau- und Immobilienexperte für das Land Rheinland-Pfalz. Mit unseren 1350 kompetenten, engagierten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern betreuen wir nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten einen umfangreichen und vielfältigen Immobilienbestand und setzen Bauvorhaben des Bundes, der NATO sowie der Gaststreitkräfte um.

In unserer **Niederlassung Koblenz** sind zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** zu besetzen:

- **Mitarbeiterin/Mitarbeiter (m/w/d)**
im Competence Center Energiemanagement
Kennziffer: KO 21/20
- **Dipl.-Ing. | Master | Bachelor (m/w/d)**
der Fachrichtung Versorgungstechnik
Kennziffer: KO 22/20



Die **vollständigen Dienstpostenausschreibungen** finden Sie im Internet unter lbb.rlp.de/de/karriere



Weitere
Stellen
finden Sie
online



Ein Produkt der LINUS WITTICH Medien Gruppe

Neuer Trend Patchwork-Karriere

Nicht jeder berufliche Werdegang verläuft geradlinig und ohne Unterbrechungen. So sind Lücken im Lebenslauf verbreitet in einer Zeit, in der vielfach nur befristete Arbeitsverträge vergeben werden, Praktika, Volontariate und Auslandsaufenthalte gang und gäbe sind und immer häufiger Sabbaticals eingelegt werden.

Auch Um- und Neuorientierungen sind keine Seltenheit mehr, wenn die alte Tätigkeit

irgendwann nicht mehr passt. So folgen moderne Karrieren oft keinem roten Faden, sondern verlaufen mit vielen Jobwechseln als Patchwork-Karriere. Im Lebenslauf können dabei Lücken entstehen, die Sie nicht vertuschen dürfen.

Dabei gilt als echte Lücke erst ein Zeitraum von mehr als ein- oder zwei Monaten, da diese Zeit für Bewerbungs- und Jobwechselphasen absolut üblich ist.



Wir suchen:

als Verstärkung für unsere 1-zu-1 Versorgung in Koblenz-Karthause ab dem 15. November und

als Verstärkung für unsere Wohngemeinschaften in Mayen und Weißenthurm ab sofort

3-jährig exam. Pflegefachkräfte in Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob

für die individuelle Krankenpflege intensivpflegebedürftiger und beatmeter Menschen.

Wir bieten:

- ✓ Modernes, dynamisches Leitungsteam
- ✓ Zeit für die Patienten
- ✓ Kleine Wohngemeinschaft (bis zu 8 Patienten)
- ✓ 24 Stunden Rufbereitschaft in Notfällen durch das Leitungsteam
- ✓ Stellenschlüssel 1:3
- ✓ Begrüßungsprämie

Selbstverständlich finanzieren wir Ihnen bereits im ersten Jahr Ihrer Firmenzugehörigkeit die **Fachweiterbildung** zur Fachkraft der außerklinischen Beatmung.

Sie sind:

- ✓ motiviert
- ✓ fachlich qualifiziert
- ✓ empathisch
- ✓ teamfähig
- ✓ flexibel
- ✓ sozial kompetent

Dann freuen wir uns schon jetzt auf Ihre Bewerbung!

Frau Tatjana Rausch
AWI GmbH



Charlottenstr. 54
56077 Koblenz
02 61 / 97 34 91 30
Mobil: 01 51 / 28 99 50 59
t.rausch@awi-pflege.de

Stellenausschreibung

Die Ortsgemeinde Singhofen
sucht zum 01. April 2021



eine Fachkraft für Bäderbetriebe bzw. Schwimmmeistergehilfe/-gehilfin (m/w/d).

für das Freibad in Singhofen.

Im Freibad ist eine Wasserfläche von ca. 700 qm in einem kombinierten Nichtschwimmer- und Schwimmerbecken und ein Planschbecken vorhanden.

Ihre Aufgaben:

- Planung und Durchführung der Badeaufsicht
- Wasserrettingsmaßnahmen
- Betreuung und Beratung der Gäste
- Kontrollieren und Regeln der Wasserqualität
- Überwachung der haustechnischen Anlagen
- Durchführung von Reinigungs- und Desinfektionsarbeiten
- Während der Wintermonate ist eine Mitarbeit als Hausmeister oder beim Bauhof vorgesehen.

Ihr Profil:

- Abgeschlossene Ausbildung als Fachangestellte/r für Bäderbetriebe / Schwimmmeistergehilfe/-gehilfin oder andere vergleichbare Berufsausbildung.
- Gültiges Rettungsschwimmabzeichen DLRG Silber
- Gültiger Erste-Hilfe-Nachweis
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit
- Gäste- und Serviceorientierung
- Flexibilität und Bereitschaft auch zu Wochenend- und Feiertagsdiensten

Die Einstellung erfolgt nach den tarifrechtlichen Bestimmungen des TVöD mit aufgaben- und leistungsgerechter Bezahlung.

Bewerbungen von schwerbehinderten Menschen werden begrüßt. Bei gleicher Eignung und Befähigung werden die gesetzlichen Vorgaben beachtet.

Fühlen Sie sich angesprochen?

Dann sollten Sie sich mit den üblichen Unterlagen bis zum 31.12.2020 bewerben per E-Mail unter bewerbung@vgben.de oder postalisch bei der

**Verbandsgemeindeverwaltung Bad Ems-Nassau
Herrn Bürgermeister Uwe Bruchhäuser
Bleichstraße 1, 56130 Bad Ems**

Wir bitten um Zusendung von Kopien, da die Bewerbungsunterlagen nicht zurückgesandt werden. Nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens werden die Unterlagen nach den Bestimmungen des Datenschutzes vernichtet.

Vermittlung bitte!

Die aktuellen Stellenangebote
helfen Ihnen dabei!

Salzmann *Nievern*

• Heizöl • Brennstoffe • Gase

BRENNHOLZ

reine Buche, 25 cm,
ofenfertig in Box (1 Rm) vorrätig

Telefon: 0 26 03/1 34 08 | E-Mail: info@holzhandel-salzmann.de



LW-FLYERDRUCK.DE

Ihre Onlinedruckerei von
LINUS WITTICH Medien

Lothar Lahnstein Metallbau

Schlosser- u. Metallbuarbeiten

- Stahlbalkone als Komplettlösung
 - Tore und Einfriedungen
- Balkon- und Treppengeländer
in allen Ausführungen
- Garagentore • Antriebe
 - Edelstahlarbeiten

56338 BRAUBACH - Dachsenhäuser Str. 34a

Tel. 0 26 27 / 97 40 97 Fax 97 40 99



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Denken Sie rechtzeitig daran, Ihre Patienten, Kunden und Gäste über Ihren Betriebsurlaub zu informieren.

Hier, in Ihrer Wochenzeitung.

✓ per E-Mail: anzeigen@wittich-ahrweiler.de

✓ Online: anzeigen.wittich.de

✓ per Telefon: **02641 9707-0**

✓ per Telefax: **02641 9707-27**

Weihnachtlicher Werkverkauf

Adventideen aus salzglasiertem Steinzeug



Wegbeschreibung: Von der A48 aus kommen Sie in den ersten Kreisverkehr, den Sie bitte links verlassen. Am nächsten Kreisverkehr fahren Sie rechts und kommen wieder in einen Kreis. Hier bitte geradeaus auf die Umgehungsstraße Richtung Vallendar (Fachhochschule). Danach fahren Sie wieder links in den Ort hinein. Am Zebrastreifen gegenüber der Fachhochschule sehen Sie schon unsere Werkverkauf-Hinweistafel.



Tel. 02624 7182
Fax 02624 4399



Rheinstraße 41
56203 Höhr-Grenzhausen



info@girmscheid.de
www.girmscheid.de



Dienstag bis Freitag 10 - 17 Uhr
Samstag 9 - 14 Uhr

Töpferei M. Girmscheid

Werkstätte für salzglasierendes Steinzeug
56203 Höhr-Grenzhausen

seit
1884



Geschenkidee zur Adventszeit



Foto: djd/Stabio

Die Adventszeit ist für kreative Bastler die Zeit des Jahres, in der sie nach Herzenslust Geschenke und Dekorationen gestalten. Deswegen ist die Freude groß, wenn sie in ihrem Nikolausstiefel neue Vorschläge entdecken, die ihre Fantasie beflügeln. Sehr willkommen sind ihnen am 6. Dezember daher Bücher mit inspirierenden Ideen für die schönsten Momente. Rechtzeitig zum Weihnachtsfest findet man zum Beispiel charmante Ideen, mit denen die Weihnachtsgeschenke individuell verpackt und dekoriert werden können. Dazu muss man nicht einmal der größte

Verpackungskünstler sein. Mit nur wenig Aufwand und Material lassen sich hübsche Hingucker fertigen. Kleine feine Anhänger, ein auffälliger Geschenkpapier oder auch fantasievoll gestaltete Holzscheiben zur Dekoration der Präsente: Alles ist mit ganz viel Liebe gemacht. Das sieht jeder und weiß es auch zu schätzen. Ein Weihnachtstipp: Diese Holzscheiben lassen sich auch für die festliche Tischdekoration verwenden. Die Projektideen reichen dabei von kreativen Geschenkverpackungen über Verschönerungen fürs Zuhause bis zu Inspirationen für Silvester-Dekos.

djd 66961

Küchenerlebnis zur Weihnachtszeit

Foto: unsplash.com/hansgrohe/
Hansgrohe SE spp-o

Gemeinsam in der Küche stehen, gemütlich das Weihnachtsessen zubereiten, dabei vielleicht ein Glas Wein genießen – dieses Ritual lieben viele Menschen zu den Festtagen. Zur Weihnachtszeit möchten viele etwas ganz Besonderes auf den Tisch zaubern. Die Zutaten und auch die Zubereitung spie-

len hier eine wichtige Rolle. Oft wird zu biologisch angebauten Pflanzen gegriffen, denn diese schmecken einfach besser. Wenn es dann darum geht, die Zutaten zu säubern, kann mit dem entsprechenden Küchenzubehör wie der Küchenarmatur Aquano Select M81 einiges bewirkt werden.

Die schonende und äußerst effektive Reinigung der Lebensmittel sorgt für eine bedenkenlose Nutzung des ausgewählten Obsts und Gemüses. Beschädigungen werden verhindert und die Weiterverarbeitung für das geplante Festtagsessen kann ohne Sorge erfolgen. Ein weiterer Vorteil der Armatur macht sich spätestens nach dem Essen bemerkbar: Der flächige Strahl benetzt auch größere Gegenstände, wie zum Beispiel Backbleche, vollständig. Der Abwasch bleibt stressfrei und die Geschenke können schneller ausgepackt werden. spp-o

Weihnachtsbäume für die Vorweihnachtszeit

Frisch aus eigenen Kulturen in allen Größen. Lieferung für einen Aufpreis möglich.

**Karhof Finke
Sommerstr. 10
56133 Fachbach
Tel. 02603 13213**

Dessert-Traum zu Weihnachten

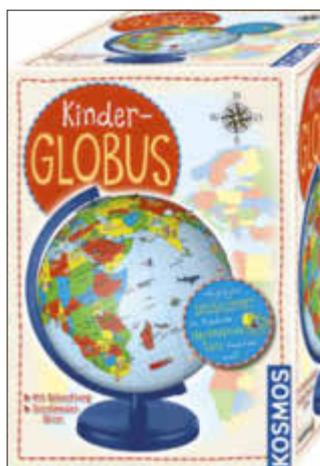
Foto: Noix de Grenoble g.U.
by House of Food/akz-o

Zu den schönsten Traditionen in der Vorweihnachtszeit gehören die vielen süßen Leckereien: Spekulatius, selbst gebacke-

ne Plätzchen oder Lebkuchen. Letzterer schmeckt nicht nur solo als Gebäck, sondern kann auch vielseitig zu Desserts verarbeitet werden. In Kombination mit fruchtiger Birne und leckeren Walnüssen entsteht mit ein paar Handgriffen ein himmlisch luftiges Soufflé.

Besonders feine und aromatische Walnüsse werden in den französischen Alpen in der Nähe von Grenoble angebaut. Das Gebiet liegt bis zu 800 Meter hoch in dem von Feuchtigkeit und Wind geprägten Isère-tal. Das frische, alpine Klima und das traditionelle Know-how der Produzenten machen die Walnuss aus Grenoble zu einem ganz besonderen Genuss – nicht nur im Winter. spp-o

KOSMOS Kinder-Globus



Die Erde ist für Kinder unbegreiflich groß, als runde Kugel nicht vorstellbar. Der KOSMOS Kinder-Globus vermittelt kleinen Entdeckern, wie der blaue Planet aussieht. Kinder und Erwachsene können gemeinsam auf Weltreise gehen und mit den spannenden Bilder- und Vorlesegeschichten Neues ent-

decken. Wie leben Menschen in Afrika? Welche Tiere gibt es in Australien und wo ist denn der Südpol? Fragen über Fragen. Die über 150 Illustrationen wecken die Neugier der kleinen Entdecker. Mit dem Finger auf dem Globus lassen sich ferne, bislang unbekannte Kontinente bereisen. Die altersgerechten Vorlesegeschichten laden zum Eltern und Kinder dazu ein, gemeinsam Interessantes auf dem Globus zu entdecken. Das Besondere daran: Wird das Licht im Globus eingeschaltet, werden die nachtaktiven Tiere und andere besonderen Phänomene sichtbar. Dies macht den Globus zum interaktiven Spiel, um Neues zu lernen und zu entdecken.

Inkl. Begleitheft, ab 6 Jahren
Format: 26,5 x 26,5 x 34,5 cm (LxBxH), 39,99 €.
EAN 4002051673024
Franckh-Kosmos Verlag, Stuttgart

Brennholz Buche, abgelagert, ofenfertig o. gespaltenes Meterholz. Tel.: 06435/5158

Achtung! 1A Handwerker, Anstreicher, Maurerarbeiten, Fliesenlegerarbeiten, Rigips, Renovierungen aller Art. Eurobau, Minibagger vorhanden. Tel.: 0162/9646855

Kaufe Streichinstrumente, Mode-/Echtschmuck, Armbanduhr, Taschenuhren, Bernstein, Kerzenständer. Tel.: 0163/9266901

Gelernter Uhrmacher repariert alte und neue Wand- und Standuhren. Tel.: 02602/9160670 od. 0171/6020638

Zuschriften mit Chiffre-Nr. senden Sie bitte an **LINUS WITTICH Medien KG, Rheinstr. 41, 56203 Höhr-Grenzhausen**



Verkauf ab 1. Dezember

Weihnachtsbäume aus der Region

Unserer Öffnungszeiten

Montag bis Donnerstag 09.00 bis 15.30 Uhr	Fr., 11. + 18.12. 11.00 bis 19.00 Uhr
Freitag 09.00 bis 14.00 Uhr	Sa., 12. + 19.12. 10.00 bis 16.00 Uhr
	Di., 22.12. geschlossen
	Mi., 23.12. 10.00 bis 16.00 Uhr
	Do., 24.12. geschlossen

Gerne Lieferung im Umkreis von 10 km gegen eine Unkostenpauschale.

Caritas-Werkstätten Westerwald-Rhein-Lahn
Betrieb MoDiTec | Johann-Baptist-Ludwig-Straße 14 | 56112 Lahnstein
Telefon (02621) 62 89 403 | www.caritaswerkstaetten-wwrl.de



LINUS WITTICH

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

Wichtig für alle Anzeigenkunden:

Wegen der **Weihnachtsfeiertage** kommt es zu nachstehenden Veränderungen des Anzeigenannahmeschlusses:

Für die Kalenderwoche **51/2020** wird der **Anzeigenannahmeschluss** von **Mittwoch, 16.12.2020, 9.00 Uhr** auf **Dienstag, 15.12.2020, 9.00 Uhr** vorgezogen.

Wir danken für Ihr Verständnis und bitten um Beachtung, da zu spät eingesandte Aufträge nicht mehr berücksichtigt werden können!



Vereine SAGEN Dankeschön

Das Jahr neigt sich dem Ende zu.

Zeit, einmal danke zu sagen an alle Mitglieder, Förderer und Sponsoren, an alle guten Geister, die im Hintergrund agieren.

Für diesen Anlass stehen Ihnen in diesem Jahr unsere Sonderseiten für Vereinsgröße zur Verfügung. Möchten Sie Ihren Weihnachtsgruß auf dieser Seite platziert haben, so wenden Sie sich an Ihre/n Gebietsverkaufsleiter/in oder direkt an den Verlag.

Sie erreichen uns unter:
anzeigen.wittich.de
 Telefon 02624 911-0
 Telefax 02624 911-115
 E-Mail: anzeigen@wittich-hoehr.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

LINUS WITTICH Medien KG - Rheinstraße 41, 56203 Höhr-Grenzhausen

Buch-Tipp: KINDERLACHEN

Vom Glück, lernen zu dürfen

29,90 €
Jedes Buch finanziert den Bau von weiteren Schulen mit.

Dieses Buch wird tausenden Kindern eine Zukunft schenken. Und SIE werden daran einen Anteil haben.

Wie ein Buch dies vermag?
 Kommen Sie mit auf eine Reise, zum Beispiel nach Ruanda, Myanmar, Peru, Indien, Brasilien, Ghana, Nepal! Erleben Sie diese Länder aus einer ganz anderen Perspektive: durch die Augen der Kinder. Dieses Buch erzählt die Geschichten von Mädchen und Jungen aus 20 Entwicklungsländern. Kinder wie Junel aus Haiti, der seinen Vater im Hurkan verlor. Kinder wie Kapika, die aus dem namibischen Buschland kam und Wissenschaftlerin werden will, um gegen die Krankheiten in Afrika zu kämpfen.

Nach dem großen Erfolg des ersten Buches „Abenteuer Weltumrundung“ ist nun das zweite Buch von FLY & HELP erschienen!

Alle diese Kinder aus den ärmsten Ländern der Welt haben eines gemeinsam: Sie haben das Glück, lernen zu dürfen. In einer von mehr als 300 Schulen, die die Reiner Meusch Stiftung FLY & HELP weltweit in in zehn Jahren gebaut hat

264 Seiten, Hardcover, großes Format: 30 x 25 cm

www.buch-kinderlachen.de

Neues Buch

BLACK DAYS

LATE NIGHT SHOPPING

FREITAG

27.

BIS 21 UHR!

DONNERSTAG

26.
NOVEMBER

SAMSTAG

28.
NOVEMBER

30%* RABATT



inkl. Kopfteilverstellung

INKLUSIVE
2x Relaxfunktion

inkl. Armlehnenverstellung

~~statt 3.299,-~~
2.299,-
BLACK-DAYS-PREIS

TOP-PREIS
SOFORT LIEFERBAR!

ECHTES LEDER

3-2-GARNITUR
in edlem Dickleder Adria azur, 3-Sitzer ca. 220 cm, Rücken Spannstoff und 2-Sitzer ca. 180 cm breit. Verschiedene Farben und Bezugsmaterialien wählbar.

NUR 3 TAGE!
SOLANGE VORRAT REICHT!



INKLUSIVE
3-motorischer Relaxfunktion

~~statt 1.299,-~~
888,-
BLACK-DAYS-PREIS

TOP-PREIS
SOFORT LIEFERBAR!

ECHTES LEDER

ECHTLEDER-RELAXSESSEL
in handschuhweichem Leder schwarz, inkl. 3-motorischer Verstellung, auch das Kopfteil ist motorisch einstellbar.



BOXSPRINGBETT
Besonders weicher Samtbezug in Rot oder Grau, Unterbau mit Taschenfederkern, Tonnentaschen-Federkern-Matratze und Komfortschaum-Topper, ca. 140 x 200 cm.

~~statt 1.399,-~~
777,-
BLACK-DAYS-PREIS

TOP-PREIS
SOFORT LIEFERBAR!

in 2 Farben
sofort lieferbar

Rot **Grau**

DEUTSCHLANDS GROSSER POLSTERMÖBEL- UND BOXSPRINGBETTEN-SPEZIALIST! 13X IN IHRER NÄHE

MÜLHEIM-KÄRLICH Industriestraße 28 | 56218 Mülheim-Kärlich
Tel.: 0261/25 725 | Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 10 - 19 Uhr | Sa. 10 - 18 Uhr
 troesser.de  Troesser  troesser_polsterspezialist

*)Nur bei Neukauf. Ausgenommen Musterring, Stressless, Interliving, Gallery M und WK Wohnen sowie Artikel aus dem Onlineshop. Nicht kombinierbar mit anderen Aktionen. Gültig bis Samstag. / Alle Angebote solange der Vorrat reicht. Zwischenverkauf vorbehalten. Alle Preise in Euro, ohne Deko. Alle Maße sind Ca.-Angaben. Modell- und Farbabweichungen, Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten. Für Druckfehler keine Haftung.

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT GmbH & Co. KG
1. PLATZ
Beratungs-kompetenz
Fachmärkte
Polstermöbel
Teilkategorie im TEST Sept. 2019
7 Filialisten
www.disq.de
Privatwirtschaftliches Institut


TRÖSSER
Der Polstermöbel-Spezialist.
UNI-Polster Verwaltung GmbH & Trösser Co.KG, Hagelkreuzstr. 133, 46149 Oberhausen